

TURMBERG RUNDSCHAU

18. Oktober 2018 | Nr. 42 | 73. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



Bleib im Ort,
kauf vor Ort.

JA!

zu Weingarten
Hier kaufe ich ein!



Gewerbeverein Weingarten

... lebenswert ... liebenswert ... preiswert ...

Verkaufsoffener Sonntag



Weingarten

21. Oktober

13.00 - 18.00 Uhr

Segway
tour
karlsruhe
Parcour & Probefahren.
probier's!

Wir laden Sie herzlich ein zum Bummeln und Einkaufen

Mit vielen Attraktionen und Angeboten.

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Infos unter: www.Gewerbeverein-Weingarten.de



Diese Woche in Weingarten

19.10.: Gemeinde / Turmbergschule / Gemarkungsputzete
21.10.: Gewerbeverein / Verkaufsoffener Sonntag

Veranstaltungen im Rahmen der Weingartner Musiktage Junger Künstler

19.10.: Schwester-Bruder-Konzert / „tRiaLog“ / Autohaus Morrkopf / 20 Uhr
20.10.: Franz Ferdinand August Rieks / „Rising Star“ / Autohaus Morrkopf / 20 Uhr
21.10.: Michael Buchanan & SWDKO Pforzheim / Evng. Kirche / 19 Uhr

Notrufe



Notruf/Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer) 112
ADAC-Notruf Karlsruhe 0721/816666
 (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)
Polizeiposten Weingarten 2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt 0721/96718-0
 (Überfall / Verkehrsunfall)



Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport) 19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst
(an allen Wochenenden und Feiertagen) 01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
 (gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
 Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
 Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe;
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
 Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Rufnummer des kinderärztlichen Notfalldienstes: 01806/072100.
Notfallpraxis Bretten
 an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten,
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
 Mittwoch 13 - 23 Uhr.
Notfallpraxis Bruchsal
 Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal, Gutleutstraße 1-14
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr
 Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 24 Uhr



Apothekenbereitschaftsdienst

Dienstbereite Apotheken: Nacht- und Wochenenddienst
von Samstag, 20.10.2018 bis Freitag, 26.10.2018
 Samstag, 20.10.: Via-Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal,
 Tel. 07249/9131390
 Sonntag, 21.10.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten,
 Tel. 07244/704140
 Montag, 22.10.: Damian-Apotheke, Schönbornstr. 15, Bruchsal,
 Tel. 07251/2228
 Dienstag, 23.10.: Marien-Apotheke, Kirchstr. 13, Forst, Tel. 07251/300278
 Mittwoch, 24.10.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28,
 Untergrombach, Tel. 07257/2056
 Donnerstag, 25.10.: Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 A, Blankenloch,
 Tel. 07244/91670
 Freitag, 26.10.: Via-Apotheke im Saalbachcenter, Prinz-Wilhelm-Str. 8
 B, Bruchsal, Tel. 07251/3215655
 Mittwochnachmittag: Via-Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
 Tel. 07244/70770 und Bahnhof-Apotheke,
 Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 07244/704140
 Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter www.lak-bw.de/ abgerufen werden.



Zahnärztlicher Notfalldienst

Städtisches Klinikum Karlsruhe, Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120, 76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9744233
 täglich von 20:00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonn- und feiertags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:
 Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste



Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbetreuung; Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)
 Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),
Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111
Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010
Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078
Sozialpsychiatrischer Dienst,
 mit verschiedenen Gruppenangeboten Stutensee,
 Bahnhofstr. 24, 76297 Stutensee-Blankenloch, Tel. 07252/58690 -0,
 E-Mail: stutensee@diakonie-laka.de, Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung
Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle
 Jeweils am 4. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
 Ort: Familienzentrum „Allerdings“, Bahnhofstraße 3, Weingarten
 Ansprechpartner: Frau Wüst, Frau Klöffler, Tel. 0721/936-67050
 Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de
www.landkreis-karlsruhe.de

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219
 rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189
 Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz
Telefonseelsorge, 0800-111 0 111
 rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“
 Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Frau Gessler, mobil: 0162/2511212

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabenbereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 0176 435 140 43
 oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de
Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 9323840
 E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine nach telefonischer Vereinbarung, außer: offene Sprechstunde Drogen: Mo. 15:30 - 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.

Soziale Dienste

Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“, Pforzheimer Str. 33a-C,
 76275 Ettlingen, Telefon 072439454-277 / Fax 072439454-266

Hospiz Telefon Arista

Zusätzlich zu den Diensten vor Ort bieten wir eine jederzeit erreichbare, kostenfreie, neutrale Beratung und Information zu allen hospizlichen und palliativen Angeboten in der Region Karlsruhe.
 Telefonnummer 07243 - 9454277, info@hospiz-telefon.de - www.hospiz-telefon.de

Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“

Telefon 07251 - 71 30 324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben

Telefon 07251 - 71 30 323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei

Telefon: 0721/936-66190

E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!



Grüßworte zum Verkaufsoffenen Sonntag, am 21.10.2018

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste unserer Gemeinde,

zum Übergang in den Herbst gehört in unserer Gemeinde schon traditionell der verkaufsoffene Sonntag des Gewerbevereins, zu dem ich Sie am 21. Oktober recht herzlich begrüßen möchte.

Ich freue mich sehr, dass die Gewerbetreibenden, Gastronomen und Vereine die Gelegenheit nutzen, sich möglichst vielen Kunden und Besuchern zu präsentieren. Es wird wieder die Gelegenheit geboten, ein ganz besonderes Einkaufserlebnis zu genießen.

Alle Weingartner Fachgeschäfte aus den Bereichen Handel, Handwerk und Dienstleistungen legen ganz besonderen Wert auf kundenfreundliche Bedienung und Beratung. Und so werden Sie es bei Ihrem Besuch hoffentlich angenehm empfinden, dass man sich in unserer Gemeinde viel Zeit für Sie als Kunden und Gäste nimmt.

Lassen Sie es sich doch einfach gut gehen beim entspannten Sonntags-Einkaufbummel zwischen 13 und 18 Uhr. Inmitten des bunten Treibens unserer Straßen „shoppen“ gehen, sich dabei von den unterschiedlichsten Veranstaltungen und Aktionen animieren und unterhalten lassen, dennoch dabei in aller Ruhe schauen, vergleichen und aussuchen - so wird der Einkauf ganz zwanglos zum Freizeitspaß.

Dem vom örtlichen Gewerbeverein initiierten verkaufsoffenen Sonntag wünsche ich ein gutes Gelingen, den Geschäftsleuten erfreuliche Umsätze und allen Bürgerinnen und Bürgern sowie den hoffentlich zahlreichen Gästen aus der Umgebung ein paar schöne, hoffentlich sonnige Stunden im Herzen Weingartens.

Ihr

Eric Bänziger
Bürgermeister

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste der Gemeinde Weingarten.

Es ist wieder soweit. Am Sonntag, den 21. Oktober 2018 öffnen die Weingartner Gewerbetreibenden für Sie ihre Türen.

Ab 13 Uhr bietet der Weingartner Handel seinen treuen Kunden und Besuchern, einmal mehr Gelegenheit, ein ganz besonderes Einkaufserlebnis zu genießen.

Inmitten des bunten Treibens in den Straßen Weingartens bummeln gehen, sich dabei von den unterschiedlichen Veranstaltungen und Aktionen unterhalten und animieren zu lassen, dennoch dabei in aller Ruhe schauen, vergleichen und aussuchen - so wird der Einkauf ganz zwanglos zum Einkaufsspaß.

Auch in diesem Jahr wird ihr Kerwebesuch durch die Anwesenheit der Vereine und der Beteiligung der Gastronomen abgerundet. So darf auch gerne die Küche kalt bleiben, denn für ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Überzeugen sie sich in entspannter Atmosphäre und hoffentlich einem sonnigen Herbsttag von der Angebotsvielfalt und den Serviceleistungen in unserem Ort.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Benz
1. Vorsitzender des Gewerbevereins Weingarten

Brandeinsatz: Der Klassiker als Übungsszenario

Die alljährliche Wehrhauptübung dient dazu, der Bevölkerung die Leistungsfähigkeit ihrer Feuerwehr sowie die gute Zusammenarbeit mit dem Weingartner Roten Kreuz in Form einer sehenswerten Schau zu präsentieren.

Wie immer verfolgten auch in diesem Jahr sehr viele Zuschauer das Geschehen, das sich am Schulgebäude mitten im Ort abspielte. Die Annahme war ein Brand in einem Klassenzimmer im zweiten Obergeschoss. Zum Glück waren nur wenige Menschen im Gebäude, denen allerdings vom sich rasch ausbreitenden Rauch der Fluchtweg über das Treppenhaus abgeschnitten war. Sie wurden - mit einer Brandfluchthaube ausgestattet - über Steckleitern von Feuerwehrangehörigen gerettet und dem Roten Kreuz übergeben. Dieses hatte im Bereich des westlichen Schulhofs einen Verletzensammelplatz mit Liegen und medizinischer Versorgung aufgebaut. Der erste stellvertretende Kommandant Georg-Richard Ziegahn erläuterte den zahlreichen Zuschauern sehr nachvollziehbar Schritt für Schritt das Geschehen, wobei er die einzelnen Handlungsschritte nicht nur vordergründig beschrieb, sondern auch nähere Erläuterungen dazu gab. Jedes der eintreffenden Fahrzeuge hatte einen speziellen Auftrag und die Feuerwehrmänner und -frauen gingen mit überzeugender Sachkenntnis, Ruhe und Besonnenheit zu Werk. Die Besatzung des ersten Großfahrzeugs befasste sich mit der Menschenrettung unter Atemschutz, der dritte Trupp unterstützte den ersten bei der Verlegung der Schlauchleitung während der zweite Trupp die Wasserversorgung vom nächstgelegenen Oberflurhydranten in der Schulstraße herstellte. Nachdem sichergestellt war, dass alle Verletzten das Gebäude verlassen hatten, wurden durch Einsatz eines B-Rohres die Löscharbeiten spektakulär verstärkt und die Schule von außen massiv unter Wasser gesetzt. Nicht zuletzt brachte der Gerätewagen Transport einen der neu angeschafften Rollcontainer mit einem großen Lüfter zum Einsatz. Nach 45 Minuten war der Einsatz beendet. Es war für die Zuschauer nicht nur ein informativer Nachmittag, sondern sie konnten auch beruhigt mit

dem Gefühl nach Hause gehen, dass auf ihre Wehr zu jeder Zeit Verlass ist und es weder an Ausrüstung noch an Ausbildung fehlt.



Mit Hilfe von Steckleitern wurden Kinder aus einem Fenster aus dem verrauchten Gebäude gerettet



Mit reichlich Wasser wurde das „brennende“ Schulgebäude gelöscht

Andreas Martin Hofmeir und Andreas Mildner konzertierten mit Tuba und Harfe



Andreas Martin Hofmeir an der Tuba und Andreas Mildner an der Harfe sind zwei Meister ihres Fachs und begeisterten das Publikum im übertoll besetzten Löwen-Saal.

„Tuba und Harfe? Wie passt das denn zusammen?“ mag sich mancher über diese konzertante Verbindung gefragt haben, die als weiterer Beitrag der Weingartner Musiktage im Festsaal des Goldenen Löwen zu hören war. Mit einem Wort: hervorragend. Was aber zweifellos an den beiden Interpreten lag, beide Meister ihres Fachs. Der Tubist Andreas Martin Hofmeir gilt als wichtigster Pionier seines Instruments, wurde mit dem ECHO Klassik ausgezeichnet und zum Professor an die Universität Mozarteum Salzburg berufen. Andreas Mildner ist Soloharfenist beim WDR Sinfonieorchester in Köln und Professor an der Musikhochschule Würzburg. Ihr Vortrag „Lieder und Arien für Tuba und Harfe“ sprühte nicht nur vor brillantem handwerklichem Können sondern auch vor Witz und augenzwinkernder Ironie. So gerieten Hofmeirs umfangreiche Erläuterungen

der einzelnen Lieder und warum sie besser ohne Text interpretiert werden sollten, zu einem genialen Zerrspiegel der Gattung „Kunstlied“. Lieder von Franz Schubert und Robert Schumann wollten sie spielen, romantische Lieder. Die Tuba übernehme die Gesangsstimme, da sie aber nur eine Bandbreite von zwei Oktaven habe, habe er einen entspannten Abend vor sich, wogegen Herr Mildner den Part des Klaviers übernehme und sich am Eierschneider die Hände abarbeite. Das erste Thema sei die Liebe in allen Variationen. Es begann mit Schumanns Vertonung von „Der Nussbaum“. Mit verblüffender Zartheit und Feingefühl spielte Hofmeir die Tuba und nahm das Instrument an Lautstärke sehr zurück. Auch in den nachfolgenden Stücken war die Harmonie mit der Harfe perfekt, sie ergänzten sich zu einem ausgewogenen farbenfrohen Klangteppich. Es folgte Schumanns Vertonung von Lord Byrons düsterem Epos „An den Mond“, danach Franz Schubert mit Goethes „Gretchen am Spinnrad“: Aufs Beste brachten Tuba und Harfe diesen Schwebezustand zwischen Sehnsucht und Verzweiflung zur Geltung - „genderpolitisch korrekt in der Basslage“ sagte Hofmeir dazu - und einmal mehr war das Publikum begeistert und beeindruckt. Der zweite Teil galt der Oper. Nach einem sehr kunst- und gefühlvollen „Lied an den Abendstern“ aus Richard Wagners „Tannhäuser“ trat Mildner solistisch auf. Mit Bellinis Oper „Norma“ entlockte er der Harfe ein Klangvolumen in bislang nicht wahrgenommener Tiefe und Wärme, wofür er riesigen Beifall erhielt. Genialer Höhepunkt des Konzerts war schließlich eine Persiflage des bekannten „Carmen-Motivs“. So vielfältig, so witzig, so gekonnt verriet das Spiel der beiden Meister bei allen Unterschieden doch ein tiefes musikalisches Seelenverständnis, das sich in brillantem Zusammenspiel zeigte und mit minutenlangem Beifall belohnt wurde.

Violine und Klavier - ein brillantes Konzert im klassischen Stil



Elin Kolev (links) und Fil Liotis glänzten mit einem Konzertauftritt im „Goldenen Löwen“. Der SWR2 hat das Konzert aufgezeichnet, der Sendetermin ist am 11.12.2018 ab 13.05 Uhr

In ihrer Reihe „New Talent“ beweisen die Organisatoren der „Weingartner Musiktage“ ja meist ein Goldhändchen. Dieses Mal ganz besonders. Er sei „dankbar, solche Momente erleben zu dürfen“, sagte Stefan Burkhardt, Vorsitzender der „Weingartner Musiktage“, zum Publikum zu Beginn des Konzerts und der prasselnde Applaus am Ende bestätigten seine Worte. Elin Kolev an der Violine und Fil Liotis am Klavier begeisterten im Festsaal des „Goldenen Löwen“ mit einem Konzert allererster Sahne. Es begann mit der Sonate in A-Dur von César Franck in vier Sätzen. Unendlich behutsam, zärtlich und ergreifend erklangen die ersten Töne, richtungsweisend für die enorme emotionale Kraft der folgenden Musikstücke und die Ausdrucksstärke der

Vortragenden. Elin Kolev, 1996 geboren in Zwickau, gab bereits als Siebenjähriger sein erstes Konzert mit Orchester, begann in 2010 ein Musikstudium in Karlsruhe, steht jetzt kurz vor dem Abschlussexamen und hat bereits internationale Erfahrungen. Der Grieche Fil Liotis, 1984 geboren, studierte ebenfalls in Karlsruhe Klavier solo und hat seit 2016 dort einen Lehrauftrag. Auch er ist seit Jahren international bekannt. Mit einem bewegenden Seufzer der Violine endete der erste Satz in Allegretto ben moderato. Das insgesamt sehr farbenreiche Stück César Francks brachte viele Variationen in Tempo und Temperament, Passagen in zartestem Pianissimo wechselten mit wilden Fontänen exaltierten Spiels, stark aber niemals schrill. Es folgte Johannes Brahms mit dem Scherzo für Violine und Klavier in c-Moll und danach eine Sonate in f-Moll von George Enescu. Eine völlig veränderte Klangfarbe schuf nun eine etwas düstere Atmosphäre, die sich in den beiden ersten Sätzen zu dramatischer Spannung entwickelte und erst im dritten Satz in einem furiosen Finale auflöste. Emotionaler und positiver Höhepunkt des Konzerts war Henryk Wieniawskis „Polonaise de Concert Opus 4 in D-Dur“. Sind Stücke in der Tonart Dur ganz allgemein wesentlich freundlicher, so war dieses jetzt bemerkenswert in Spielreue und nahezu übermütiger Ausgelassenheit. Der Komponist konnte den slawischen Einfluss seiner polnischen Heimat überzeugend vermitteln. Weg mit dem Notenständer, er wurde nicht mehr gebraucht. Jetzt regierten bei den beiden Künstlern pure Lust und Freude an dem schnellen, tänzerischen Stück. Die Zuhörer, die nach jedem Stück sehr gerne Beifall spendeten, waren hingerissen vor Begeisterung und noch mehr, als dieses Stück - jetzt „auf polnische Art“ - noch zu einer zweiten Zugabe gereicht wurde. Das Konzert wurde vom SWR2 aufgezeichnet und ist am 11. Dezember ab 13.05 Uhr zu hören.

Welche Zukunft hat unsere Kirche?

„Werkstatt-Tag“ der katholischen Seelsorgeeinheit Stutensee-Weingarten in Heilig-Geist Büchig

Die katholische Kirche macht sich Gedanken über ihre Zukunft. Vor dem Hintergrund einer rückläufigen Zahl an Ehrenamtlichen und Gemeindemitgliedern hat die Diözese Leitlinien beschlossen mit der Fragestellung, worauf sich die Kirche vor Ort besonders konzentrieren will und wie es gelingen kann, die Nähe zu Gott und zu den Menschen vor Ort zu leben. Die katholische Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten hat dazu einen dreiteiligen „Werkstatt-Tag“ veranstaltet, in der Hoffnung, viele Anregungen aus vielen Bereichen zu bekommen. Die ersten beiden Tage fanden im ökumenischen Kirchenzentrum „Heilig-Geist“, das ja auch zur Seelsorgeeinheit gehört, statt. Pfarrer Jens Maierhof erläuterte bei der Begrüßung die Zielsetzung. Das übergreifende Ziel sei, eine neue Pastoralkonzeption zu entwickeln, die vielleicht unter dem Motto „Weniger ist mehr“ gesehen werden könnte. Peter Bitsch, Dekanatsreferent in Karlsruhe und Mitarbeiter in der Arbeitsgruppe „Kirchenentwicklung“, übernahm die Moderation. Am Vorabend erarbeiteten die Verantwortlichen der sechs Kirchengemeinden Antworten auf die Fragen: „Was ist unser Ziel / unsere Vision?“, „Was ist unsere Aufgabe / Mission?“ und „Für welche Werte stehen wir?“. Am Beispiel eines Busses, der sein Fahrtziel eingeblendet hat, will die Fahrgemeinschaft Kirche eine Richtung finden. Am Werkstatt-Tag selbst kamen die Ehrenamtlichen und Gemeindemitglieder zu Wort, die Situation der Seelsorgeeinheit Stutensee-Weingarten aus ihrer Sicht zu beurteilen und zu artikulieren: Was vermisse ich? Wozu hätte ich Lust, mich zu engagieren? Was würde unserer Kirchengemeinde gut tun? Schnell füllten sich die Listen mit Vorschlägen, aus denen sich einzelne Arbeitsgruppen rekrutierten. Jeder Gruppe stand ein eigener Raum im gesamten ökumenischen Kirchenzentrum zur Verfügung und es wurden Protokolle geschrieben, aus denen am Ende in gemeinsamer Arbeit eine Priorisierung erfolgte. Nicht alle Ideen waren wirklich neu, aber sie zeigten eine Bandbreite von Jugend bis Alter und dass den Menschen dieser Kirchengemeinde ein Gefühl der Gemeinschaft wichtig ist, in der jeder ein Zuhause findet. Zugleich warnte der Moderator davor, die Themenliste der Pastoralkonzeption zu überfrachten. Vielmehr solle die Machbarkeit im Blick behalten und daraus eine Priorisierung abgeleitet werden.

Die TBR war vor Ort und hat Pfarrer Jens Maierhof zu den Ergebnissen befragt.

„Können Sie mit Blick auf die Bandbreite der Themen sagen: Nicht alles ist neu, in vielerlei Hinsicht steht unsere Kirchengemeinde schon gut da?“

Ich denke, wir sind als Katholische Kirche vor Ort thematisch breit aufgestellt und dankbar können wir auf eine große Zahl an Ehrenamtlichen blicken, die das kirchliche Leben am Ort mitgestalten. Für mich ist eine Konzentration auf unsere ureigenen Themen wichtig; wie in vielen Bereichen besteht auch in der Kirche die Gefahr, dass wir uns verzetteln und viele Mitarbeitenden sich über ihre Belastungsgrenze hinaus engagieren.



Pfarrer Jens Maierhof

„Welche der vorgeschlagenen Themen wurden aufgenommen?“

Folgende Bereiche wurden priorisiert: eine gute Vernetzung mit unseren Kindertagesstätten, die Frage, wie es uns gelingt, dass die Kirche trotz mancher Bündelung von Kräften im Ort lebendig bleibt. Favorisiert wurde ebenfalls das Ehrenamt stärker in den Blick zu nehmen, eine Neuausrichtung unseres Engagements im Bereich Nachhaltigkeit und Bewahrung der Schöpfung, sowie das zu erweiternde Engagement im Bereich der Ökumene.

Der soziale Aspekt fand viel Beachtung. Wurde Ihrer Meinung nach auch die Nähe zu Gott genügend thematisiert?

Ich hätte mir gewünscht, dass dieses grundlegende Thema ausdrücklich mehr Resonanz gefunden hätte, weil es die zentrale Zukunftsaufgabe von uns als Kirche ist, den Menschen Gott in die Herzen und Köpfe zu bringen. Die Nähe zu Gott findet sich aber auch in den favorisierten Themenfeldern, denen wir uns stellen wollen.

Hat der Werkstatt-Tag die konkreten Ergebnisse gebracht, die Sie sich vorgestellt haben? Sind Sie alles in allem zufrieden?

Ich bin zufrieden mit unserem Wochenende. Die Veranstaltung hatte eine gute Dynamik, da war wirklich Gottes guter Geist spürbar. Jetzt bin ich gespannt wie es weiter geht, wie wir diese Themen konkretisieren und umsetzen.

In einem dritten Schritt treffen die Gremienmitglieder am 9. Februar 2019 noch einmal zusammen, dann werden die erarbeiteten Vorschläge und Zielformulierungen schriftlich festgehalten und im Lauf des Sommers 2019 öffentlich vorgestellt.

Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik

1. Bauanträge und Bauvoranfragen

1.1 Neubau eines Wohnhauses mit Nebengebäude, Luisenstr. 3

Die Bauherrin plant den Abriss der bestehenden Scheune, die Errichtung eines Neubaus in zweiter Reihe und den Abbruch des Nebengebäudes zwischen Neubau und Bestand. Bauherrin ist die Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten. Es soll eine Wohnung mit acht Zimmern und Gemeinschaftsräumen entstehen, die als betreute Wohneinrichtung genutzt werden soll.

Das Bauvorhaben ist nach § 34 BauGB zu beurteilen. Dazu hat die Bauherrin eine Bauvoranfrage gestellt, die das Gremium wie folgt beantwortet: Eine Nutzungsänderung vom Nebengebäude zum Wohnraum ist in zweiter Reihe möglich, da in der näheren Umgebung bereits Wohngebäude in zweiter Reihe bestehen. Gemäß Gestaltungssatzung ist eine Dachneigung von 40° bis 50° vorgeschrieben. Daher ist die Ausführung als Satteldach mit 45° Dachneigung zulässig. Ein Pultdach für das Zwischengebäude wie im Bestand kann nicht genehmigt werden. Denn mit Abbruch des Zwischengebäudes erlischt der Bestandsschutz und bei Neuerrichtung gelten die Festsetzungen aus der Gestaltungssatzung

und diese sieht kein Pultdach vor. Eine Befreiung wurde bisher nicht erteilt.

Die Genehmigung der Umnutzung des Zwischengebäudes zu Wohnzwecken kann in Aussicht gestellt werden.

Das Vordergebäude bleibt bestehen. Das Hintergebäude ordnet sich in seiner Höhe dem Vordergebäude unter. Die Firsthöhe verringert sich aufgrund der geringeren Dachneigung.

1.2 Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Im Herrschaftsbruch 51

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Bruch östlich“ und ist baurechtlich nach § 30 BauGB zu beurteilen. Der Bauherr hat eine Bauvoranfrage gestellt, die das Gremium wie folgt beantwortet: Eine Drehung der Hauptfirstrichtung auf dem Grundstück um 90°, wie dargestellt, ist möglich. Eine Befreiung kann in Aussicht gestellt werden. Allerdings kann die damit fast zwangsweise verbundene Verschiebung bzw. Drehung des Baufensters nicht ermöglicht werden. Das widerspricht den städtebaulichen Grundzügen dieses Gebiets. Hierfür wurden noch keine Befreiungen erteilt. Die Garage muss gemäß dem im Bebau-

ungsplan ausgewiesenen Baufenster errichtet werden. Eine Befreiung von der Auflage eines Satteldachs bezüglich der Garage kann erteilt werden, wenn ein Satteldach gestalterische und technische Probleme mit sich bringt.

Dann kann eine Ausführung mit Flachdach in Aussicht gestellt werden. Eine Befreiung von den vorgegebenen Dachneigungen wurde um 3° bereits genehmigt. Eine solche Befreiung kann auch hier in Aussicht gestellt werden. Eine Dacheindeckung mit Ziegeln in Grautönen kann nicht genehmigt werden, da in der Umgebungsbebauung nur rotbraune Ziegel vorhanden sind. Eine der Straßenseite abgewandte Dachgaube kann nicht mit einem Flachdach ausgebildet werden und eine quadratische Fensteröffnung kann nicht genehmigt werden. Ebenso kann die gewünschte Überschreitung des Höchstmaßes von einem Meter Abstand zwischen Dachhaut Hauptdach und Unterkante Gaubendach nicht in Aussicht gestellt werden. Gemäß den Festsetzungen des Bebauungsplanes sind Dachflächenfenster bis zu einer Fläche von 0,80 m² zulässig. Für ein größeres Dachflächenfenster gab es bisher keine Befreiungen.

Eine Reduzierung des Dachüberstandes kann grundsätzlich in Aussicht gestellt werden, da das auch in der Umgebungsbebauung bereits vorhanden ist, aber nur anhand konkreter Planungen.

Betreffend der Material- und Farbwahl der Fassade wurde bislang nur für ein Grundstück eine Befreiung erteilt. Diese umfasste die Fassadengestaltung komplett in Holz bzw. Holzoptik.

Fensterformate in Querausrichtung sowie eine Ausführung der vorspringenden Fassadenelemente in Metall wurden bisher nicht genehmigt. Die Mitglieder des AUT erteilen einstimmig Ihre Zustimmung zur Beantwortung der Fragen.

1.3 Neubau eines Wohnhauses mit acht Wohneinheiten, Goethestraße

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Hinterdorf/Vorderes Winkelfeld“ und ist daher nach § 30 BauGB zu beurteilen. Der Bauherr plant die Errichtung eines dreigeschossigen Wohnhauses mit ausgebautem Pultdach, Dachgeschoss und Dachterrasse. Dazu liegen mehrere Fragen im Rahmen der Bauvoranfrage vor, die das Gremium wie folgt beantwortete:

Da der qualifizierte Bebauungsplan für das Grundstück nur eine maximal zweigeschossige Bebauung ausweist, wie sie auch in den umliegenden Gebäuden realisiert ist, kann eine Befreiung für ein drittes Vollgeschoss nicht erteilt werden.

Daraus leitet sich ab, dass acht Wohneinheiten nur in den zulässigen zwei Vollgeschossen umzusetzen sind.

Dann könnte dem Bauvorhaben zugestimmt werden, wobei jedoch das Maß der baulichen Nutzung (GRZ) und die baurechtlich erforderliche Anzahl der Stellplätze einzuhalten sind.

Eine Befreiung der Dachform für das Hauptdach (Pultdach statt Satteldach) wurde bislang nicht erteilt.

Ebenso wenig kann eine Dachneigung des zulässigen Satteldachs unter den vorgeschriebenen 35° nicht in Aussicht gestellt werden. Bezüglich der Definition des Gebäudeeingangs gibt es keine Festsetzungen im Bebauungsplan, er kann somit in der Umlandstraße liegen. Die Mitglieder des AUT stimmten dieser Beantwortung einstimmig zu.

1.4 Abbruch und Neubau eines Verwaltungstraktes, Rudolf-Diesel-Str. 6

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Viehweiden I und II und Obere Kehrweiden“.

Da dessen Festsetzungen eingehalten werden, war das Bauvorhaben vom Gremium lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

1.5 Errichtung von zwei Dachgauben, Durlacher Straße 71

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Kirchberg-Mittelweg“. Da die Gaubenlänge mit je 4,50 m der Satzung entspricht und die weiteren Festsetzungen des Bebauungsplans eingehalten sind, war das Bauvorhaben von den Mitgliedern des AUT lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

1.6 Abbruch eines Wohnhauses sowie Sanierung des Speicherbodens, Kanalstr. 15

Der Bauherr plant den Teilabbruch des bestehenden Wohnhauses in erster Reihe und die Sanierung des Speicherbodens über der Grundstückseinfahrt. Die Außenmauern an der Straßenseite sollen mit 2,70 m Höhe

erhalten bleiben, um als Lärmschutz zu dienen. Die Bauherren wohnen in zweiter Reihe. Da sich das Bauvorhaben nach § 34 BauGB in die Umgebung einfügt, erteilte das Gremium einstimmig das erforderliche Einvernehmen.

1.7 Neubau eines Kleintier-Gesundheitszentrums, Am Eisweiher 11

Das Gebäude soll mit einer Traufhöhe von 4,00 m und einem Flachdach ausgeführt werden. Auf dem Grundstück sind 26 Kfz-Stellplätze und 8 Fahrradstellplätze vorgesehen. Da die Festsetzungen des Bebauungsplans „Obere Kehrweiden II/Rehlinger“ eingehalten sind, war das Bauvorhaben von den Mitgliedern des AUT lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

1.8 Neubau einer Garage für Fahrzeuge, Kanalstr. 64

Die Garage mit Pultdach, Traufhöhe von 5,40 m und 15° Dachneigung soll der Unterbringung der Oldtimer-Fahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr dienen. Der vorgesehene Platz befindet sich auf dem Gelände des gemeindlichen Bauhofs. Die beiden Tore zeigen in Richtung Dörnigstraße. Auf der Rückseite befindet sich eine Tür und zwei Fenster zum Lüften. Bürgermeister Eric Bänziger erklärte zu diesem Bauvorhaben, dass sich die Feuerwehrleute hier eine kleine Werkstatt einrichten wollen, um kleinere Reparaturen und Instandhaltungen an Feuerwehrfahrzeugen selbst vornehmen zu können. Da sich das Bauvorhaben nach § 34 BauGB in die Umgebung einfügt, erteilte der AUT das erforderliche Einvernehmen einstimmig.

1.9 Neubau einer Werkstatt mit Reifenlager, Fahrzeugvermessungs-Assistenzsysteme mit Anbau für Pkw-Stellplätze, Durlacher Str. 80

Es soll eine eingeschossige Halle mit Empore mit einer Gesamthöhe von 8,24 m entstehen. Der neue Bauantrag umfasst einen Anbau und eine Verbreiterung der Bestandshalle. Die Halle ist unterkellert und beherbergt Technik und das Reifenlager. Die Höhe der Halle ergibt sich aus dem Hubweg der Hebeanlagen und einer Empore. Die Halle beinhaltet 4 Hebebühnen, eine Stellfläche sowie ein Büro und einen Besprechungsraum. Der Anbau beinhaltet 8 Stellplätze und ein Lager für Entsorgungsmaterial. Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplans „Inneres Aufeld C I“ und daher nach § 30 BauGB zu bewerten. Dieser Plan setzt ein eingeschränktes Gewerbegebiet fest. Danach sind Gewerbebetriebe zulässig, die das Wohnen in der Umgebung nicht wesentlich stören. Die geplante Halle dient der Lagerung und Einlagerung von Reifen, in der Hauptsache aber den Wartungs- und Reparaturarbeiten und somit dem für das Autohaus bestimmenden Kundenservice. Da die Festsetzungen des Bebauungsplans eingehalten sind, hatten die Mitglieder des AUT das Bauvorhaben lediglich zur Kenntnis zu nehmen.

1. Informationen des Bürgermeisters

Ortsbaumeister Oliver Leucht berichtete, im Gewerbegebiet Rudolf-Diesel-Straße sei die Firma Netze BW mit Arbeiten zur Stromversorgung tätig ist. Von Seiten der Gemeinde wird im Zuge dieser Maßnahme die Mitverlegung von Breitband-Leerrohren durchgeführt. Die Kosten für die rd. 100 Meter Strecke liegen bei 15.000 Euro netto.

An der Baustelle Ecke Jöhlinger Straße / Katzenbergweg (aus Sicht von oben bergab rechts) erwirbt die Gemeinde eine Teilfläche zur Aufweitung der Verkehrsfläche an diesem Knotenpunkt.

Durch die Veränderung können die Sichtverhältnisse aus Richtung Katzenbergweg verbessert werden. Die Fläche ist im bestehenden Bebauungsplan bereits als Verkehrsfläche ausgewiesen.

Die Gemeinde hat die dort tätige Baufirma mit dem Rückbau der vorhandenen Grundmauern des Bestandsgebäudes sowie der Errichtung einer neuen Stützwand auf diesem Grundstücksbereich beauftragt, berichtete Leucht, die Kosten für diese Maßnahme, die im Vorfeld des zweiten Bauabschnitts der Sanierung der Jöhlinger Straße durchgeführt werden, belaufen sich auf rd. 23.000 Euro.

Informationen aus dem Rathaus

Für Kinderbetreuung ist ein Zuschuss vom Landkreis möglich

Neben den regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Krankenversicherung und Pkw sind die Kosten der Kinderbetreuung für viele Familien der nächste „dicke Brocken“. Darum gibt das Jugendamt für Familien mit kleinen und mittleren Einkommen einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten. Wie hoch dieser Zuschuss ausfallen wird, hängt von der Höhe des Familieneinkommens ab. Aber: die Grenze ist nicht pauschal festgelegt, sondern muss individuell berechnet werden. Für die Berechnung sind die Anzahl der Personen im Haushalt, die Höhe der Miete, die Fahrtkosten zum Arbeitsplatz, Versicherungen und mehr maßgebend.

Mit den beiden nachfolgenden Beispielen erhalten Sie eine grobe Orientierungshilfe:

Drei Personenhaushalt:

798,00 € Grundfreibetrag für den Vater
 + 280,00 € Familienzuschlag für die Mutter
 + 280,00 € Familienzuschlag für das Kind
 + 550,00 € bsp. angenommene Miete
 + andere anrechenbare Kosten

 = 1.908,00 € Einkommensgrenze.

Allein erziehender Elternteil:

798,00 € Grundfreibetrag für den Elternteil
 + 280,00 € Familienzuschlag für das Kind
 + 450,00 € beispielhaft angenommene Miete
 + andere anrechenbare Kosten

 = 1.528,00 € Einkommensgrenze.

Bei einem drei Personen-Haushalt werden die Kinderbetreuungskosten also beispielsweise bis zu einem Einkommen von ca. 1.908 € in voller Höhe übernommen. Bei einem allein erziehenden Elternteil kann die Einkommensgrenze bei ca. 1.528 € liegen. Prüfen Sie zusammen mit dem Jugendamt Ihre individuelle Einkommensgrenze, vielleicht lohnt es sich für Sie!

Anträge auf Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung erhalten Sie im Bürgerbüro. Generelle Rückfragen beantwortet Frau Ponzelar vom Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe (montags von 08:00 - 15:30, dienstags und mittwochs von 8:00 - 11:30 Uhr) unter sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de.

Herbstferienbetreuung findet täglich vom 29.-31.10.2018 statt - Anmeldung noch möglich -

Die Herbstferienbetreuung findet vom 29. - 31.10.2018 täglich von 07:00-16:00 Uhr im „Haus Kunterbunt“ in der Bahnhofstr. 7 statt. Für Freitag, 02.11.2018, gingen leider nicht genügend Anmeldungen ein, so dass an diesem Tag keine Betreuung angeboten werden kann. Eltern, die ihr Kind noch anmelden möchten, sollten sich schnellstmöglich mit Frau Kirchberg, Tel. 706498, oder per E-Mail: s.kirchberg@weingarten-baden.de in Verbindung setzen.

Treffpunkt 60 plus/minus

Nittwoch, 24.03.2018, 15.00 bzw. 16.15 Uhr, Bahnhofstr. 3: **Seniorinnen und Senioren arbeiten mit dem PC.**

Mittwoch, 24.10.2018, 9.30 Uhr, Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: **Geschichte Israels.**

Referent: Dipl. Theol. Marius Schwarz, Karlsruhe. Teilnahme 5.-- Euro.

Freitag, 26.10.2018, 19.00 Uhr, Bahnhofstr. 3. „**Zu Gast in Schlössern und Herrrenhäusern!**“ durch Pommern und Masuren. Film von Fritz und Annette Liebersbach.

Montag, 05.11.2018, 16.00 Uhr, Gemeindebibliothek: Info-Veranstaltung zur on-Leihe, e-Books und andere elektronische Medien. Bitte anmelden unter Tele.Nr. 6088960 oder per E-mail Bibliothek@Weingarten-Baden.de.

GEMEINDEBibliothek

Weingarten liest

Rathausplatz 4, 76356 Weingarten, Tel. 07244/6088960

Email: bibliothek@weingarten-baden.de <http://bib.weingarten-baden.de/>

Matthias Kehle

Schriftsteller und Journalist

Alle Höhepunkte aller Bundesländer in 20 Tagen im Wohnmobil? Und dazu noch als „Ersties“, als Automuffel?

Eigentlich wollten wir nur auf den höchsten Gipfel jedes Bundeslandes. Doch unterwegs entdeckten wir Deutschlands versteckte Höhepunkte. Ich erzähle Ihnen einen Abend lang von skurrilen Abenteuern mit einem riesigen Gefährt, von schönen Landschaften, seltsamen Begegnungen und einer idealen Rundfahrt durch die Republik – 4200 km erfüllte Träume.



Freitag, 09.11.2018, 19 Uhr



Ein unterhaltsamer
Reisebericht für
Erwachsene

Eintritt 5 €

Kartenvorverkauf ab 09.10.2018

GEMEINDEBibliothek

Weingarten liest



Die Gemeindebibliothek und der
Ortsseniorenrat Weingarten laden Sie herzlich
ein zur

Info-Veranstaltung
zur

onleihe

eBooks und andere elektronische Medien aus
der Bibliothek

Montag, 05.11.2018 um 16 Uhr
in der Gemeindebibliothek

Haben Sie Interesse?

Dann melden Sie sich bitte bis zum 02.11.2018
bei uns an.

Telefon 07244 6088960 oder per Mail an
bibliothek@weingarten-baden.de

Gesetzliche Ausweispflicht:

Die nächsten Ferien bzw. die nächste Reise stehen vor der Tür - Hat Ihr Reisepass oder Ihr Personalausweis noch Gültigkeit?

Bald ist es wieder soweit; der Urlaub oder die nächste Reise sind schon geplant. Doch hat Ihr Reisepass oder Ihr Personalausweis noch Gültigkeit?



Für den Ausweis oder den Pass benötigen Sie je ein biometrietaugliches Passfoto sowie einen Identifikationsnachweis wie beispielsweise eine Geburtsurkunde, Personalausweis oder Reisepass.

„Muss es auch mal schneller gehen, kann dies nur per Express geschehen.“

Reisepässe können bei Express-Bestellung innerhalb von 3-4 Arbeitstagen ausgehändigt werden. Für Kurzentschlossene können für Reisen innerhalb Europas auch vorläufige Reisepässe (nur 1 Jahr Gültigkeit) oder vorläufige Personalausweise ausgestellt werden (vorläufige Personalausweise nur in Verbindung mit Antrag eines neuen Personalausweises möglich).



Die Wartezeiten für Personalausweis oder Reisepass liegen derzeit bei etwa 3 bis 4 Wochen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Bürgerbüro, Tel. 7020-0, gerne zur Verfügung.

Gebührentabelle:

- Kinderreisepass (bis 12 Jahre) 13,00 €
- Personalausweis für Personen bis 24 Jahre 22,80 €
- Personalausweis für Personen ab 24 Jahre 28,80 €
- vorläufiger Personalausweis (nur in Verbindung mit PA) 10,00 €
- Reisepass bis 24 Jahre 37,50 €
- Reisepass ab 24 Jahre 60,00 €
- Express-Reisepass 32,00 € (zusätzlich)
- Pass mit 48 Seiten 22,00 € (zusätzlich)

Auskunftssperre und Übermittlungssperren:

Sie haben die Möglichkeit, im Melderegister Übermittlungssperren und/oder eine Auskunftssperre (mit Begründung) eintragen zu lassen.

Übermittlungssperren nach § 36, § 42 und § 50 BMG sind folgende Sperren:

- Pressesperre (keine Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren)
- Urkundenanforderungssperre (Widerspruch gegen eine Urkundenanforderung) Die Landesübermittlungssperre wirkt speziell bei der Übermittlung nach § 12 MVO (Datenübermittlung an das Staatsministerium).
- Parteisperre (keine Weitergabe der Daten an Parteien/Wählervereinigungen)
- Kirchensperre (keine Datenübermittlung von Familienmitgliedern an öffentl.-rechtliche Religionsgesellschaften)
- Adressbuchsperrung (keine Aufnahme in das Adressbuch)
- Wehrverwaltungssperre (keine Übermittlung der Daten an die Wehrverwaltung)

Die Meldebehörde beachtet den Widerspruch solange, bis dieser vom Bürger zurück genommen wird. Nach einem Umzug muss gegenüber der Meldebehörde eines neuen Wohnorts eine neue Erklärung abgegeben werden, wenn auch dort die Veröffentlichung der Daten nicht erwünscht ist. Der Widerspruch kann jederzeit zurückgenommen werden.

Auskunftssperre nach § 51 BMG:

Die Auskunftssperre darf nur beantragt werden, wenn eine Gefahr für Leib und Leben, Gesundheit, persönlicher Freiheit oder ähnliche schutzwürdigen Interessen besteht. Die eingetragene Auskunftssperre hat nur Auswirkungen gegenüber Anfragen aus dem privaten Bereich (Privatpersonen, Firmen, Rechtsanwälte, etc.). Es besteht keine Auswirkung auf Datenübermittlungen an Behörden oder sonstigen öffentlichen Stellen.

Die Auskunftssperre wird auf 2 Jahre befristet und kann auf Antrag vor deren Ablauf verlängert werden.

Die entsprechenden Formulare hierzu finden Sie auf unserer Homepage <http://www.weingartenbaden.de/rathaus/formulare/meldepaswesen.html> oder im Bürgerbüro des Rathauses, Tel. 7020-0.

**Einladung zur Gemarkungsputzete**

**am Freitag, 19. Oktober 2018 ab 9.00 Uhr
Treffpunkt: Schulhof der Turmbergschule**



Es sind auch alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger ganz herzlich zur Mitarbeit eingeladen.

Nach getaner Arbeit erhalten alle Helferinnen und Helfer um die Mittagszeit eine kleine Stärkung zum Dank und als Anerkennung!

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0



Ortsbauamt (Marktplatz 4)

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden
auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)


Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4 / Tel. 07244/6088960 
bibliothek@weingarten-baden.de
www.weingarten-baden.de/rathaus/gemeinde-bibliothek.html

| Öffnungszeiten | Vormittag | Nachmittag |
|----------------|------------------|-------------------|
| Montag | ----- | ----- |
| Dienstag | 9:30 - 12:30 Uhr | 15:00 - 18:00 Uhr |
| Mittwoch | 9:30 - 12:30 Uhr | ----- |
| Donnerstag | 9:30 - 12:30 Uhr | 15:00 - 18:00 Uhr |
| Freitag | 9:30 - 12:30 Uhr | 15:00 - 18:00 Uhr |
| Samstag | 9:30 - 12:30 Uhr | ----- |

Am Verkaufsoffenen Sonntag, 21.10.2018 haben auch wir geöffnet!

- 15 - 16 Uhr Vorlesen in unserer Kinderecke
- Flohmarkt-Büchertisch
- Kartenvorverkauf für unsere Veranstaltung „WOMO-Einen Spiegel erwischt es immer“
- oder einfach nur herumstöbern

Wir freuen uns auf Sie!

Recyclinganlage Dörnig

Sommeröffnungszeiten vom 01.04. bis 31.10.

Montag - Donnerstag: 7.30 Uhr - 16.30 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Letzte Annahme 15 Minuten vor Schliessung!

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch
(0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Walzbachbad - Tel.: 706460



Öffnungszeiten Walzbachbad:

| | Frühschwimmen | Allgemeine Badezeit |
|------------|-------------------|---------------------------|
| Montag | geschlossen | nur Vereine |
| Dienstag | 6.30 - 10.00 Uhr | 15.00 - 21.00 Uhr |
| Mittwoch | 6.30 - 8.00 Uhr | 18.00 Uhr Wassergymnastik |
| | 14.00 - 15.00 Uhr | Frauen, Mutter und Kind |
| | 15.00 - 21.00 Uhr | |
| Donnerstag | 6.30 - 8.00 Uhr | - |
| Freitag | 6.30 - 10.00 Uhr | 14.00 - 21.00 Uhr |
| | | 18.00 Uhr Wassergymnastik |
| Samstag | - | 13.00 - 19.00 Uhr |
| Sonntag | - | 9.00 - 15.00 Uhr |

Badeschluss ist immer 30 Minuten vor Schließung.

Sauna, Sanarium, Dampfbad

| | Wintersaison | |
|------------|-------------------|--------------|
| Montag | 15.00 - 22.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Dienstag | 15.00 - 22.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Mittwoch | 14.00 - 22.00 Uhr | Damen |
| Donnerstag | 15.00 - 22.00 Uhr | Damen |
| Freitag | 14.00 - 22.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Samstag | 13.00 - 19.00 Uhr | Gemeinschaft |
| Sonntag | geschlossen | |

Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 15:30 - 17:00 Uhr

Samstag von 09:00 - 14:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu! Größe jedoch max. 50 x 50 cm.

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

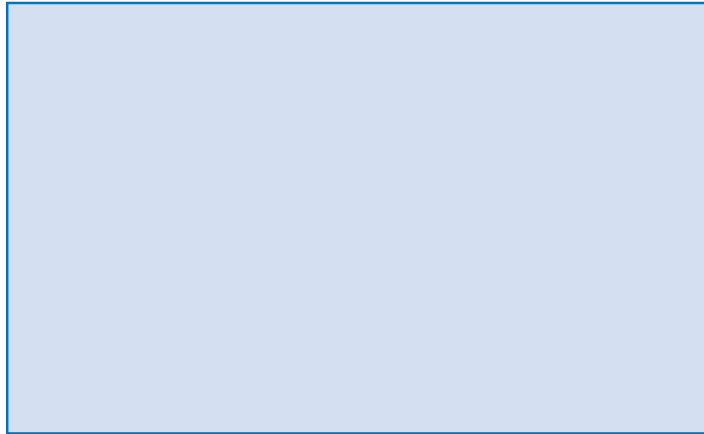
Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Jugendtreff Weingarten

| | |
|-------------|---|
| Montag: | geschlossen |
| Dienstag: | 14.00 - 16.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre) 16.00 - 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 6 Jahre) 18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12-27 Jahre) |
| Mittwoch: | 12.00 - 13.00 Uhr Teamsitzung 13.00 - 14.00 Uhr Sprechzeit 14.00 - 21.00 Uhr Projekttag |
| Donnerstag: | 14.00 - 15.50 Schul-AG 16.00 - 18.00 Uhr Jungentreff (6 - 12 Jahre) 18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 - 27 Jahre) |
| Freitag: | 14.00 - 17.30 Uhr Aktionstag (6-11 Jahre) 18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre) |
| Samstag: | geschlossen |
| Sonntag: | 14.00 - 18.00 Uhr Teentreff (ab 12 - 27 Jahre/14-tägig) |





Weingartner Gruppe in Hagsfeld erfolgreich Leistungsabzeichen in Bronze bestanden



Weingarten(adk). Der vergangene Samstag war für einige Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten besonders arbeitsintensiv. Neben der Wehrhauptübung am Nachmittag stand am Vormittag in Karlsruhe/Hagsfeld bereits die Abnahme des Leistungsabzeichens in Bronze an. Das Bestehen dieser Prüfung ist Voraussetzung, um weiterführende Lehrgänge besuchen zu können und deshalb besonders wichtig für die jungen Kameraden. Das Team trainierte hierfür 2 Wochen zuvor täglich zwei Stunden. Ziel der Leistungsprüfung ist es, bei einem simulierten Brandeinsatz innerhalb von 7 Minuten eine Wasserversorgung aufzubauen, eine Person von einem Balkon zu retten und ein Feuer zu löschen. Hierbei muss jeder Handgriff sitzen. Bei jedem Fehler erhält die Gruppe Strafpunkte.

Auch der Zustand des Fahrzeuges fließt in die Bewertung der Gruppe ein. So wird vor Beginn der eigentlichen Abnahme das Fahrzeug genau unter die Lupe genommen.

Eine Prüfungsgruppe besteht aus neun Teilnehmern. Da die Feuerwehr Weingarten mit zehn Kameraden zur Abnahme angetreten ist, gab es zwei Durchgänge mit wechselnder Besetzung.

Bei der Fahrzeugüberprüfung gab es keine Beanstandungen, sodass die Gruppen mit null Fehlerpunkten in die Prüfungen starten konnten. Den ersten Durchgang bewältigten die Prüflinge mit einem sehr guten Ergebnis von 5:55 Minuten und acht Fehlerpunkten. Dies konnte die Gruppe jedoch im zweiten Durchlauf noch einmal toppen. In 5:45 Minuten waren alle Aufgaben erledigt. Hierbei kam es nur zu sechs Fehlerpunk-

ten. Maximal erlaubt sind 30 Fehlerpunkte. Die Feuerwehr Weingarten gratuliert allen Teilnehmern zu dieser hervorragenden Leistung.

Die Teilnehmer im Einzelnen waren: Manuel Gablenz als Maschinist, Theresa Büche, Nicole Hirsch, Oliver Sebold, Florian Maier, Felix Weickum, Christopher Fix, Tim Kurzenhäuser und Sven Balduf.



Ein besonderer Dank gebührt unserem Kamerad Hansi Schwaiger, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Jahr für Jahr die Teams auf die Abnahme vorzubereiten und als Gruppenführer während der Prüfung anzuleiten. So hat Hansi Schwaiger dieses Jahr zum neunten Mal die Leistungsprüfung in Bronze bestanden. Hierfür nochmals herzlichen Glückwunsch und vielen Dank!

Bericht:

Andreas Denk Pressesprecher der Feuerwehr Weingarten

Gruppenbild:

Hansi Schwaiger Feuerwehr Weingarten

Weitere Bilder:

Georg-Richard Ziegahn 1. stv. Kommandant Feuerwehr Weingarten

KUNDENNÄHE & GUTER SERVICE

für uns - ganz natürlich!



GESTALTUNG
DIGITALDRUCK
OFFSETDRUCK
VEREDELUNG

Klimaneutral und FSC-Zertifiziert

Ihr Druckpartner:

Werner-Siemens-Str. 8 • 76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0 • info@dg-druck.de • www.dg-druck.de

Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:

Trauercafé - Einladung zur Begegnung für Menschen in Trauer:

· Der Trauer Raum und Zeit geben.

· Verständnis und Mitgefühl in einem geschützten Rahmen finden.

Nächster Termin: Sonntag, 28. Oktober 2018 von 15:00 - 16:30 Uhr im Bürgertreff Jöhlingen, Jöhlinger Str. 51.

Auf Wunsch kann ein Vorabgespräch vereinbart werden. Für Gäste aus Jöhlingen, Wössingen und Weingarten bieten wir bei Bedarf einen Fahrdienst an.

Anmeldungen bitte einen Tag vor der Veranstaltung unter

Tel. 0170/6692478

Ansprechpartnerin für das Trauercafé ist Frau Ingrid Brüttsch.

Infos unter www.caridia.de

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Ein jüdischer Witz erzählt von einem Rabbi, der ein passionierter Golf-Spieler ist. Leider regnet es die ganze Woche und er kann kein Golf spielen. Doch dann scheint am Sabbatmorgen die Sonne, es geht kein Lüftchen und weit und breit ist keine Wolke am Himmel zu sehen. Das perfekte Golf-Wetter. Nun stellt sich der Rabbi die Frage, was ihm wichtiger ist: Sabbat oder Golf? Er entscheidet sich für das Golf-Spielen und wenig später steht er auf dem Platz - natürlich gut getarnt. Im Himmel ist man außer sich. Ein Engel sagt zu Gott: „Herr! Siehst du das? Einer Deiner Diener spielt am Sabbat Golf! Das darf er doch nicht! Du musst ihn bestrafen!“ „Keine Sorge, er wird seine Strafe erhalten.“ Der Rabbi nimmt inzwischen Schwung und setzt mit einem Schlag den Ball ins Ziel. Der Engel ist entsetzt: „HERR, hast du das gesehen? Und wo ist da die Bestrafung?“ Der HERR meint: „Nun ja, und wem, bitte schön, soll er das jetzt erzählen?“

Der Sabbat ist heilig. An ihm wird eben nicht gearbeitet und nicht Golf gespielt. Es ist gut, so einen Tag in der Woche zu haben. An dem nicht Alltag ist, sondern Zeit für anderes, auch Zeit für Gott. Die ersten christlichen Gemeinden hielten natürlich auch den Sabbat. Den Tag der Ruhe, denn an sechs Tagen hat Gott die Welt geschaffen und am siebten ruhte er. Und darum sollen auch die Menschen einen Tag haben, an dem sie ausruhen können, an dem ihr Leben nicht von der Arbeit bestimmt wird oder bis ins Letzte durchgetaktet ist. Später hat man den Ruhetag auf den Sonntag verlegt, den ersten Tag der Woche, den Tag nach dem Sabbat, der Tag, an dem Jesus auferstanden ist. Und so bekam der Tag noch einmal ein anderes Gewicht. Denn jetzt geht es noch um etwas neues, eine neue Schöpfung sozusagen. In der der Tod seine Macht verloren hat. Diese neue Schöpfung hat nämlich mit Jesu Auferstehung begonnen. Und der Sonntag erinnert uns daran. Er erinnert uns daran, dass das Leben eben nicht nur aus Arbeit und Alltag besteht. Und dass unser Leben eine Perspektive hat, die über diese Welt und diese Zeit hinausgeht. Darum feiern wir den Sonntag und lassen uns jede Woche wieder neu daran erinnern. Einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche wünscht Ihnen Ihr

Pfarrer Jochen Stähle

Gottesdienste:

Samstag, 20. Oktober

15:00 Uhr Trauung des Brautpaares Helmut Höfler und Sandra Lehner

Sonntag, 21. Oktober

10:00 Uhr Gesamtgottesdienst - Pfarrer J. Stähle

Kindergottesdienst in Weingarten

Immer einmal im Monat

Sonntag, der ganz besondere Tag auch für unsere Kinder!

Wann: ab 9:45 Uhr Willkommenszeit; Feier des Gottesdienstes von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Wer: mutige Mädchen und bibel-entdeckende Buben von 3 bis 13

Wo: Evangelischen Gemeindehaus, Marktplatz 12, im KiGo Raum im UG **21. Oktober**

Schau hin, das ist Gottes Schöpfung wir feiern Gottes Schöpfung (1. Mose 1)

Samstag, 27. Oktober

13:00 Uhr Ökumenische Trauung des Brautpaares

Axel Strauß und Veronika Strauß geb. Maier

Sonntag, 28. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst - Pfarrer J. Stähle

Weitere Termine:

Konfirmandenunterricht:

Immer mittwochs 16:00 Uhr - 17:30 Uhr im Gemeindehaus.

Kirchenchor:

Immer dienstags um 19:30 Uhr - 21:00 Uhr im Gemeindehaus.

Café International:

Immer dienstags 16:00 Uhr - 18:00 Uhr im Gemeindehaus

Besuchsdienst:

Nächstes Treffen Montag, 29. Oktober um 9:00 Uhr im Schöpfungszimmer

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Freitag 10:00 - 15:00 Uhr

Tel. 07244-6073670

evkirche.weingarten@ekiwei.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde



Stutensee-Weingarten

Pfarrer Jens Maierhof

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 550

E-mail: Jens.Maierhof@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Diakon Matthias Hirn

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon; 07244 / 740 552

E-mail: Matthias.Hirn@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pastoralreferentin Elke Litterst

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 553

E-mail: Elke.Litterst@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten

Telefon: 07244 / 22 29

E-mail: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de

Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

dienstagnachmittags: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de

Gottesdienste

Freitag, 19. Oktober:

18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig



Samstag, 20. Oktober:

15.00 Uhr Tauffeier in St. Michael, Weingarten - Taufe der Kinder:
Frederik Josef Czerny, Julian Gelo, Jakob Läufer, Richard Wiesehügel
18.30 Uhr Meditative Messfeier mit Liedern aus Taizé in St. Michael,
Weingarten

Sonntag, 21. Oktober:

09.30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch
11.00 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal
15.00 Uhr Tauffeier in St. Michael, Weingarten - Taufe der Kinder:
Eva Kleefeld, Sophie Kleefeld, Zoey Schäfer

Montag, 22. Oktober:

18.30 Uhr Rosenkranzandacht in St. Michael, Weingarten - gestaltet von
der Frauengemeinschaft

Dienstag, 23. Oktober:

18.30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck

Mittwoch, 24. Oktober:

18.30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Donnerstag, 25. Oktober:

17.45 Uhr Rosenkranzgebet in St. Michael, Weingarten
18.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

Freitag, 26. Oktober:

18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

Samstag, 27. Oktober:

18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

Sonntag, 28. Oktober - WELTMISSIONSSONNTAG - „missio“-Kollekte:

09.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten
- keine Religiöse Kinderstunde -
11.00 Uhr Abenteuerlandgottesdienst - Messfeier für Familien in St. Ge-
org, Spöck
18.30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort

Termine und Hinweise**Dienstag, 23. Oktober:**

15.00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezent-
rum
19.30 Uhr Scholaprobe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 24. Oktober:

19.45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Donnerstag, 25. Oktober:

19.30 Uhr Ehrenamtsstudie für Gemeindeteams im Gemeindezentrum
Weingarten

Meditativer Gottesdienst mit Liedern aus Taizé in Weingarten

Am Samstag, 20. Oktober feiern wir um 18.30 Uhr in St. Michael, Weingar-
ten einen meditativen Gottesdienst mit Liedern aus Taizé. Musikinter-
essierte, d. h. Sängerinnen und Sänger, sowie Instrumentalisten treffen
sich vor dem Gottesdienst zum Proben um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Michael, Weingarten. Nähere Infos und die Noten für den Gottes-
dienst zum vorherigen Proben erhalten Sie bei: Pfarrer Jens Maierhof,
email: jens.maierhof@kath-weistu.de

Abenteuerlandgottesdienst in Spöck am 28. Oktober

Am Sonntag, 28. Oktober feiern wir um 11.00 Uhr wieder einen Abenteu-
erlandgottesdienst - das ist ein Familiengottesdienst der ganz beson-
deren Art. Los geht's mit der Spielstraße um 10.30 Uhr. Gottesdienstbe-
ginn ist um 11.00 Uhr. Der Gottesdienst wird begleitet von unserer Band
„Lichtblick“ und einem Kinderchor. Im Anschluss wird eine kleine Stär-
kung angeboten. Seid dabei bei der Gemeinschaft, die gut tut!

Erntedankfest 2018

ein herzliches Dankeschön sagen wir unseren Firmlingen der Firmgrup-
pe von Regina Zimmer, die mit ihr gemeinsam liebevoll, mit viel Engage-
ment, Motivation und Kreativität einen wunderbaren Erntedankaltar in
unserer Pfarrkirche St. Michael hergerichtet haben. Das habt ihr prima
gemacht! Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass es in diesem Jahr in
unserer Kirche wieder einen Erntedankaltar gegeben hat. Auch danke
all denen, die Erntegaben dazu mitgebracht bzw. gespendet haben. Be-
danken möchten wir uns auch bei allen, die mit ihren Spenden an „Tro-
ckenwaren“ für den Tafelladen in Blankenloch dafür gesorgt haben, dass
deren Lager nun wieder gut gefüllt ist und den Menschen in Not zur Ver-
füng gestellt werden kann.

Mitarbeiter für einen Bezirk im Wohnvierteldienst gesucht

Ein Bezirk unseres Wohnvierteldienstes ist momentan verwaist. Dafür
brauchen wir dringend wieder eine(n) Mitarbeiter(in). Es handelt sich
um den Bereich: „Dresdner Ring, Potsdamer Straße, Leipziger Straße
und das neue Baugebiet „Moorblick“. In diesem Bezirk sind ca. 60 katho-
lische Haushalte. Aufwand bei dieser Tätigkeit sind 2 x jährlich die Pfarr-
briefe, jeweils zu Pfingsten und zu Weihnachten, sowie die Caritasbriefe
im September auszutragen.

Vielleicht wohnen Sie ja in dieser Gegend und haben Zeit und Freude da-
ran, diese ehrenamtliche Tätigkeit auszuüben. Wir würden uns sehr über
Ihren Anruf freuen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, (22 29, wenn
Sie diesen Bezirk übernehmen können.

Bereits im Voraus herzlichen Dank.



Liebenezeller Gemeinschaft Weingarten
gemeinsam glauben leben

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders ange-
geben, wöchentlich statt.

Montag (außerhalb der Schulferien)

09.30 - 11.00 Uhr: „Windelocker“ für Kinder zw. 0 - 3 Jahren und deren
Eltern im Haus der Liebenezeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers,
Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis (vierzehntägig)

Sonntag

Gottesdienste zu folgenden Uhrzeiten:

21.10. 17.30 Uhr: Samuil Rabrovaliev

28.10. 17.30 Uhr: Micha Ulmer

Gemeindestammtisch

Jeden ersten Montag im Monat, jeweils um 19.00 Uhr im Restaurant „da
Sandro“ am Rathausplatz. Unser nächstes Treffen ist am 05.11.

Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter EC-Jugendarbeit in
den Vereinsnachrichten.

Kontakt:

Liebenezeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-625101

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de

**Lebenswerk Weingarten**

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten im Oktober

Sonntag 21. Oktober 10.00 Uhr

Familiengottesdienst
Predigt: Sabine Greenaway

Sonntag 28. Oktober 10.00 Uhr

Gottesdienst
Predigt: Olaf Engelmann

Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt

Xplorer (5-11 Jahre)

Next Generation Leader (12-14 Jahre)

14-tägig—jeweils parallel zum Gottesdienst.

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer
Stammtreffen freitags ab 17.30 Uhr

Godline

Das Programm für Teenager & Jugendliche ab 14 Jahren
Donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

Lebenswerk Gemeindebüro

Telefon 07244-722917, kontakt@lebenswerk-weingarten.de
Bürozeiten: Di: 9-13 Uhr; Fr: 15-18 Uhr
Kontakt: pastor@lebenswerk-weingarten.de

Samstag

19.00 Uhr Gebetskreis
20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Unsere Adresse:

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.
Kehrwiesen 9
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 0 72 44 / 5 58 02 19

Nähere Infos unter:

<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!

Schulen

Turmbergschule Weingarten



Groß und Klein gemeinsam

In den Wochen vom 17. bis 21.09. und 24. bis 28.09.2018 haben wir, die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b, uns darum gekümmert, dass die „Busfahrkinder“ aus der Klasse 1c sicher in ihrem Klassenzimmer ankommen. Morgens standen wir mit dem „berühmten“ Bushaltestellenschild an der Bushaltestelle bei der Bundesstraße und haben auf die Kinder aus der Waldbrücke gewartet. Nach ihrer Ankunft haben wir sie dann bis zu ihrem Klassenzimmer begleitet. Dort wurden sie nach Unterrichtsende dann auch wieder abgeholt und zurück zur Bushaltestelle begleitet, wo wir mit ihnen auf den Bus gewartet haben. Nach zwei Wochen wussten die Kinder den Weg dann in- und auswendig, sodass sie von nun an alleine gehen konnten.



Ein weiteres 9b/1c-Gemeinschaftsprojekt fand am 02.10.2018 statt: Wir (Cosmo, Tim, Lara und Marie aus der 9b) halfen Frau Schade und der 1c dabei, Apfelmus zu machen. Auf vier Tische verteilt durften die Kinder Äpfel schälen und schneiden. Die Äpfel wurden von Frau Bock zur Verfügung gestellt. Alle Beteiligten hatten großen Spaß und wollten gar nicht mehr aufhören. Wir freuen uns bereits auf die nächste Gemeinschaftsaktion!

(Bericht: Marie, 9b)

ERICH KÄSTNER REALSCHULE

menschlich, bewegt, (i)llebenswert

Projektwoche an der Erich Kästner Realschule

In der Woche vom 17. bis 21. September fand die alljährliche Projektwoche an der EKRS statt. Jede Klassenstufe hatte dabei einen anderen Schwerpunkt. Die 5. Klassen erarbeiteten in Methodentagen das grundlegende Handwerkszeug, um in den folgenden Schuljahren effektiv lernen zu können. Zum bereits dritten Mal war die Klassenstufe 6 mit der Leitperspektive „Medienbildung“ beschäftigt und erhielt zusätzlich erste Einblicke in das Fach AES. Unter dem Titel „Soziales Engagement“ in Klassenstufe 7 wurden verschiedene Projektgruppen durchgeführt, u.a. Erste Hilfe, Kindergarten oder Schüler-Scouts, die den Blick auf den Einsatz für Mitmenschen weiten und schärfen sollten. Klassenstufe 8 war in verschiedene Schülerfirmen eingeteilt, die unterschiedliche Produkte herstellten: Pasta, Turnbeutel, Schmuck, ein Candle Light Dinner oder

Neuapostolische Kirche



Sonntag 21.10.2018 09:30 Gottesdienst

unter dem Leitgedanken „Wort vom Kreuz“
Predigtgrundlage: Denn das Wort vom Kreuz ist eine Torheit denen, die verloren werden; uns aber, die wir selig werden. ist 's eine Gotteskraft. (1. Korinther 1,18)

Mittwoch 24.10.2018 20:00 Gottesdienst

unter dem Leitgedanken „Jerusalem“
Predigtgrundlage: Ich freute mich über die, die mir sagten: Lasset uns ziehen zum Hause des Herrn! (Psalm 122,1)

Sonntag 28.10.2018 09:30 Gottesdienst

unter dem Leitgedanken „Gott nimmt sich aller an“
Predigtgrundlage: Halleluja! Lobet den Herrn! Denn unsern Gott loben, das ist ein köstlich Ding, ihn loben ist lieblich und schön. Der Herr baut Jerusalem auf und bringt zusammen die Verstreuten Israels. Er heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden. Er zählt die Sterne und nennt sie alle mit Namen. (Psalm 147,1-4)
Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!
Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier: www.nak-sued.de (Süddeutschland)
www.nak.org (international) und unter www.nak-bruchsal.de

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

Sonntag

10.00 Uhr Versammlung

Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

Freitag

19 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)



einen Harry Potter Tag. Um ein erstes Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge zu erlangen, begannen alle 8. Klassen mit der besonders beliebten Auftaktveranstaltung „Eierflieger“. Kleingruppen von vier Schülern wurde die Aufgabe gestellt, ein rohes Ei entsprechend so zu verpacken, dass es den Flug vom Schulhausdach heil übersteht. Die dazu möglichen Materialien wurden in einen Egg-Shop angeboten und konnten mit imaginärer Währung gekauft werden. Dabei entstanden sehr kreative Flugobjekte und tatsächlich kam die Mehrzahl der Eier unten unversehrt an.



In Klassenstufe 9 war „Berufsvorbereitung“ das beherrschende Thema, das in einzelnen Modulen und mit Unterstützung von außerschulischen Kooperationspartnern (Danke dem Team vom dm-Markt) die Schülerinnen und Schüler konkret auf die Situation im anstehenden Bewerbermarathon vorbereitete. Bewerbungsschreiben, Vorstellungsgespräche, Assessment-Center u.v.m. konnte hautnah erlebt und erarbeitet werden. Ein Elternabend zum Themenbereich Berufsorientierung sowie die Ausbildungsbörse der Stadt Stutensee ergänzte die Projektwoche der Klassenstufen 8 und 9. Die Klassen 10 bekamen in intensiven Vorbereitungskursen einen ersten Geschmack auf die in wenigen Monaten anstehende Prüfung. Interessant, erlebnis- und erkenntnisreich - eine intensive Woche für alle Beteiligte.

Musikschulen

Die „Musikschule Hardt“

Wir sind als Musikschule der Gemeinden Stutensee, Linkenheim-Hochstetten, Graben-Neudorf, Dettenheim und Weingarten eine Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bei uns werden musikalische Interessen geweckt und Fähigkeiten vermittelt. Seit vielen Jahren unterrichten in unseren Außenstellen hervorragend ausgebildete und zum Teil über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Lehrkräfte mehr als 1200 Schülerinnen und Schüler. Unser Angebot ist so vielseitig, da findet sich mit Sicherheit auch für Sie das gewünschte Instrument! Von der Blockflöte bis hin zum Schlagzeug, über Fagott, Oboe, Saxofon oder akustische und elektrische Gitarre, Klavier, Keyboard oder Cello und neuerdings auch Ukulele, das alles finden Sie bei unserem Unterrichtsangebot! Aber auch die Stimme können Sie schulen lassen beim Gesangsunterricht oder bei der Stimmbildung. Und wer sich zur Musik bewegen möchte: Bitte sehr! Wir bieten auch Ballettunterricht an! Unsere Lehrer vermitteln den Spaß am Umgang mit den Instrumenten, der Stimme oder der Bewegung. Musik fördert die Konzentration, das Gedächtnis und die Kreativität. Nutzen Sie die Möglichkeiten in unserer Musikschule Hardt. Wir bieten günstige Preise in Einzeloder Gruppenunterricht. Sie können auch einen Schnupperkurs buchen, um zu testen, welches Instrument am besten zu Ihnen oder Ihrem Kind passt. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne! Auch in der Ferienzeit sind wir da: Telefon 07249/1859 (Anrufbeantworter). E-Mail: sekretariat@musikschule-hardt.de. Allgemeine Informationen und die Gebührenordnung finden Sie unter: www.musikschule-hardt.de. Achtung. Die Homepage wird im Moment überarbeitet! Bald erscheint sie in neuer Ausgestaltung!

Wir freuen uns auf Dich und auf Sie!



Kinderbetreuungseinrichtungen

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.
Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Neues vom Tageselternverein

Fortbildungsprogramm für 2019



Für qualifizierte Tageseltern besteht eine Fortbildungspflicht. Tagespflegepersonen besuchen nach Ihrer Qualifizierung jährlich 5 Fortbildungen mit je 3 Unterrichtseinheiten. In diesen Fortbildungen können sich Tageseltern über verschiedene Themenbereiche informieren:

- rechtliche Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege
- pädagogische Themen, von Bildung für Kinder unter 3 Jahren bis Hausaufgabenbetreuung
- Austausch und Vernetzung mit anderen Tagespflegepersonen.

Um die Qualität der Kindertagespflege zu sichern und weiterhin zu fördern, hat der Tageselternverein für das Jahr 2018 ein neues Fortbildungsprogramm für die Tageseltern gestaltet.

Dieses können Sie sich bei Interesse gerne auf der Homepage des Tageselternvereins ansehen.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Yvonne Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802
Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden im Rathaus Weingarten (Besprechungszimmer EG) immer am **ersten Freitag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr** statt.

Im November findet keine Sprechstunde statt.

Nächste Sprechstunde: 07.12.2018

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Kita Wichtelgarten: „Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da, er bringt uns Wind, hei hussassa...“

Draußen wird es wieder kälter und die Tage werden kürzer. Langsam bereiten sich die großen und kleinen Wichtel auf den Herbst vor. Wir basteln fleißig Herbstdeko und singen verschiedene Lieder, wie zum Beispiel: „Ein pi-pa-putziger Igel...“, oder: „der Herbst ist da...“. Diese Woche haben wir mit Birnen und Äpfeln ein Kunstwerk auf unsere Fenster gebracht. Die kleinen Wichtel durften die Äpfel und Birnen bunt bepinseln und diese auf die Fenster drucken. In den nächsten Wochen wollen wir verschiedene Naturmaterialien mit den Kindern sammeln und unser Zimmer wie auch den Flur damit herbstlich dekorieren. Folgen Sie uns auch auf facebook unter: „Kita Wichtelgarten - „Kinderbetreuung“.

Sollten Sie Fragen rund um den Wichtelgarten haben, dürfen Sie sich gerne bei der Leitung, Frau Theresa Schwalbe-Horn, melden und wir vereinbaren einen Termin. Kita Wichtelgarten, Kanalstr. 39, 76356 Weingarten. Tel. 07244/7372575, wichtelgarten@pro-liberis.org



Aktionstag

Programm Oktober 2018

Für Kinder von 6-11 Jahre

Immer freitag, von 14.00 bis 17.30 Uhr



Freitag, 05.10.

Window Color

Freitag, 12.10.

Kürbismonster



Freitag, 19.10.

Kastanienmännchen



Freitag, 26.10.

Halloween-Party!!!



ein Mädchen der Altersklasse 2 bis 4, 5 bis 9 oder 10 bis 14 Jahren füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. **Packtipps und Hinweise, was nicht eingepackt werden sollte, sind im Flyer zu finden**, der in einigen örtlichen Geschäften ausliegt oder über die Webseite der Aktion bestellt und heruntergeladen werden kann. Die Päckchenspende dann bitte rechtzeitig zur nächstgelegenen Abgabestelle bringen. Alle Informationen erhält man auch unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org

Wer selbst keinen Schuhkarton packen kann, kann sich auch gerne mit einzelnen Sachspenden - gerne auch Selbstgestricktes- oder Übernahme von Transportkosten beteiligen.

Nähere Infos, Flyer und Päckchenannahme bis 15.11.2018:

Blankenloch: Beate Maisenbacher, Ringstr.7, Tel. 07244 / 740383
Gabriele Heinzerling; Rohrackerweg 19, Tel. 07244 / 9706
Fa. Brillen Steiert, Hauptstr. 91
Friedrichstal: Christine Hufschmidt,
Karlsruher Ring 11, Tel. 07249 / 953084
Spöck: Scheidl Optik, Adlerstr. 21
Staffort: Birgit Heidt, Lutherstr. 5, Tel. 07249 / 7449
Weingarten: Benz Optik GmbH, Bahnhofstr. 42

Außerdem Päckchenannahme in allen evangelischen Pfarrämtern Stutensees zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

Die Feuerwehr Weingarten (Baden) lädt alle interessierten Bürger zu einer Brandschutzschulung ins Feuerwehrhaus ein.

Nach einem Theorieteil zum Thema Verhalten im Brandfall wird es einen Praxisteil geben, bei dem zum Beispiel jeder einmal das Löschen eines Feuers mit dem Feuerlöscher üben kann. Außerdem wird es eine Vorführung geben, die eindrucksvoll zeigt, was passiert, wenn man einen Fettbrand mit Wasser löschen möchte.

Anmeldungen sind unter der Angabe des Wunschtermins per Email oder Facebook-Nachricht möglich. Die Veranstaltung ist für die Teilnehmer kostenlos.

Ankündigungen

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON[®]
MITPACKEN BIS 15.11.
www.weihnachten-im-schuhkarton.org

„Weihnachten im Schuhkarton“

Die Geschenkkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ des Vereins Geschenke der Hoffnung findet in diesem Jahr zum 23. Mal statt. Innerhalb der letzten Jahrzehnte konnte weltweit über 157 Millionen Kindern Glaube, Hoffnung und Liebe durch einen Schuhkarton greifbar gemacht werden. Davon wurden allein im letzten Jahr weltweit rund 11 Millionen Kinder mit einem individuell gepackten Schuhkarton beschenkt.

Die Päckchen aus unserem Bereich gehen vor allem an Kinder in Osteuropa und Zentralasien. Überreicht werden sie von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen, die dafür extra geschult werden und ein Berichtswesen einhalten müssen. „Viele der Jungen und Mädchen wachsen unter schwierigen Lebensbedingungen auf. Ein liebevoll gepackter Schuhkarton ist für sie häufig nicht nur das erste Weihnachtsgeschenk ihres Lebens, sondern vermittelt den Kindern auch das Gefühl von echter Zuneigung und Hoffnung.“ Darüber hinaus ermöglichen zusätzliche Angebote der lokalen Verteilpartner den Kindern und ihren Familien, mehr über den christlichen Glauben zu erfahren. Oft entstehen durch diese Angebote persönliche Beziehungen, aus denen die Familien Ermutigung und Kraft schöpfen können.

Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: **Acht Euro pro beschenktes Kind** zurücklegen - damit wird die Durchführung der Gesamtkaktion finanziert. Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben oder vorgefertigten Schuhkarton unter www.jetzt-mitpacken.de bestellen. Das Päckchen mit neuen Geschenken für einen Jungen oder

FEUERWEHR WEINGARTEN

Brandschutzschulung

#WAS-TUN-WENN-S-BRENNT?

Für alle interessierten Bürger

Wann? 30.10., 09.11. & 23.11.
Um 17:30 Uhr (Dauer etwa 2 Stunden)

Wo? Im Feuerwehrhaus der Feuerwehr Weingarten

Anmeldung Unter Angabe des Wunschtermins per E-Mail oder Facebook

Mindestalter 18 Jahre

Preis kostenlos

[facebook.com/Feuerwehr.Weingarten.Baden/](https://www.facebook.com/Feuerwehr.Weingarten.Baden/) pr@ff-weingarten-baden.de

Abseits des Alltäglichen - der Zauber Polens wird Sie überraschen! Ein Abend nicht nur für Seniorinnen und Senioren

Sie wollen - wieder einmal oder auch zum ersten Mal - einen netten Abend mit uns verbringen und Sie warten schon auf nähere Informationen? Am

Freitag, 26. Oktober, 19:00 Uhr in der Bahnhofstraße 3 ist es wieder soweit - begleiten Sie Annette und Fritz Liebersbach auf ihrer Reise „Zu Gast in Schlössern und Herrenhäusern“ durch Pommern und Masuren. Dazu berichten sie:

„In unserem etwa einstündigen Film möchten wir Ihnen die Vielfalt unserer Eindrücke weitergeben. Wir haben die Atmosphäre unserer Unterkünfte mit ihrem individuellen Charme genauso genossen wie die Seen, die weite Landschaft oder die Alleen, durch die wir gefahren



Foto: pixabay

sind. Auch kleine Ausflüge mit Planwagen, Stocherkahn und Ausflugsboot durften bei dieser organisierten Reise nicht fehlen.

Städte wie Thorn oder Danzig haben uns ebenso beeindruckt wie die Marienburg, die größte gotische Burganlage Europas oder der Spaziergang über eine riesige, 40 m hohe Düne zu einem sich nach beiden Seiten endlos hinziehenden Sandstrand.“

Wenn Sie uns Gesellschaft leisten wollen - die Teilnahme ist selbstverständlich weiterhin kostenlos, und auch diesen Abend lassen wir bei schönen Gesprächen und kleinen Häppchen ausklingen. Bitte haben Sie Verständnis, dass auf Grund der anhaltend hohen Nachfrage und der gegebenen Raumgröße Ihre Anmeldung unbedingt erforderlich ist. Wenden Sie sich bitte an

Margret Moussa unter 07244 608 515 bzw. moussa8820@yahoo.de oder bei Annette und Fritz Liebersbach unter 07244 47 32 bzw. af-liebersbach@t-online.de.

Für Ihre Vorplanung: am 14. Dezember um 18:00(!) Uhr lädt Margret Moussa Sie ein zu einem vorweihnachtlichen Weltenbummel. Lassen Sie sich überraschen!

Und noch ein Tipp: seit mittlerweile zwei Jahren öffnen wir am jeweils zweiten Donnerstag im Monat zwischen 15:00 und 18:00 Uhr die Bahnhofstraße 3 für unseren Spielenachmittag. Nächste Termine: 8. November, 13. Dezember, 10. Januar. Falls Sie die Runde unseres treuen Spielerstamms erweitern wollen, kommen Sie doch einfach einmal vorbei. Annette und Fritz freuen sich auf Sie.

„erlassjahr.de - Entwicklung braucht Entschuldung e.V.“

Heiligt das fünfzigste Jahr und verkündet Freiheit für alle Bewohner.

Ein Erlassjahr soll es für euch sein.

Leviticus 25,10

Dieser Vers aus dem 3. Buch Mose ist die biblische Grundlage der Arbeit des deutschen Entschuldungsbündnisses „erlassjahr.de - Entwicklung braucht Entschuldung e.V.“

Das Bündnis besteht aus über 600 Mitträgerorganisationen aus ganz Deutschland und wir, der

„Ökumenischer Kreis Eine Welt Weingarten“, sind auch dabei! Mit diesem Beitrag wollen wir Sie über die Arbeit des Bündnisses informieren.

Das Bündnis setzt sich dafür ein, dass den Lebensbedingungen von Menschen in verschuldeten Ländern mehr Bedeutung beigemessen wird als der Rückzahlung von Staatsschulden.

erlassjahr.de will erreichen ...

- dass arme Länder bei künftigen Schuldenkrisen in einem fairen und transparenten Verfahren Schuldenerlasse erhalten können...

- dass Auslandsschulden, die unter Missachtung internationaler Rechtsstandards zustande gekommen sind und die die Erreichung von international vereinbarten Entwicklungszielen verhindern, gestrichen werden;



- dass Standards für verantwortliche Kreditvergabe und Kreditaufnahme entwickelt und durchgesetzt werden, um die gemeinsame Verantwortung von Gläubigern und Schuldern festzuschreiben.

Es ist an sich nichts Schlechtes, dass viele ärmere Länder Kredite aus dem Ausland aufnehmen. Doch es braucht Regeln für die verantwortliche Kreditaufnahme, die die gemeinsame Verantwortung für das Gelingen eines Kreditgeschäfts deutlich machen.

Entwicklung braucht Entschuldung

Wenn es geschieht, dass ein Staat sich überschuldet und seine Gläubiger nicht mehr bedienen kann, darf es nicht passieren, dass die Schuldnerländer den willkürlichen Entscheidungen ihrer Gläubiger ausgesetzt sind. Aber leider gibt es noch kein solches Insolvenzverfahren, mit dem ein Staat seine Schulden transparent und fair für alle Beteiligten regeln kann. „erlassjahr.de“, will diese Lücke in der globalen Finanzarchitektur schließen. Das zentrale Ziel aller Aktivitäten von „erlassjahr.de“ ist die Schaffung eines fairen, unabhängigen und transparenten Insolvenzverfahrens für Staaten.

Mitmachen

Die Fragen von Verschuldung und Entschuldung sind sehr komplex. Aber allein schon, dass wir in den entsprechenden politischen Diskussionen über die Zusammenhänge gut informiert sind, ist sehr wertvoll! Unter dem nachstehenden Link finden Sie weitere aktuelle Informationen und erfahren auch etwas über die Möglichkeiten, wie sie sich persönlich engagieren und die politischen Entscheidungen beeinflussen können.

Für den „Ökumenischen Kreis Eine Welt Weingarten“,
Eberhard Blauth

<http://erlassjahr.de/>

Wir Kinder wollen auch eine Zukunft.

Deshalb kommt zu unserem

Vortrag

am **26. Oktober 2018**

um **18:30 Uhr**

im Turmzimmer des Rathauses
Marktplatz 4, 76356 Weingarten

- Eintritt frei -

Jetzt retten wir Kinder die Welt!



**STOP TALKING
START PLANTING**
Während andere diskutieren, pflanzen wir Bäume.

Veranstalter:



Kontakt:
Axel Hammen
E-Mail: axel@agnus-weingarten.de

Mit dem Kreisjugendring und der Juleica kostenlos in den Europa-Park

Der Europa-Park macht ehrenamtlich Engagierten auch in diesem Jahr im Dezember wieder sein Angebot zur Woche des Ehrenamts: Wer seine gültige Juleica am Eingang vorzeigt,



kommt kostenlos in den Europa-Park und kann alle Attraktionen nutzen. Bedingung für die Anmeldung ist eine gültige Juleica. Dann ist der Eintritt frei. Der KJR organisiert am **Mittwoch, dem 5.12.2018** die Busfahrt nach Rust mit einer Kostenbeteiligung von 15 Euro pro Person. Abfahrt ist um 9 Uhr am Bahnhof in Bruchsal, Rückkehr gegen 21 Uhr. Bei Bedarf stellen wir eine Bescheinigung für die Schule oder den Arbeitgeber aus. Denn ehrenamtliches Engagement ist für unsere Gesellschaft unverzichtbar und sollte von dieser auch anerkannt werden. Achtung: Eine **Anmeldung ist dringend erforderlich** bis spätestens Mittwoch, den 24.10. beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de.

Oktoberfest-Stimmung im Haus Edelberg Weingarten „O' Zapft is“ so war das Motto am 10. Oktober 2018 im Haus Edelberg.

Bewohner und Angehörige freuten sich auf gemütliche Stunden im Hausrestaurant. Fröhlich begann es beim Mittagessen mit hausgemachtem Schweinebraten, Winzerkraut und Semmelknödel. Die zünftige bayrische Musik, aber auch die bekannten Schlager aus den 1960er und 1970er Jahren begeisterten die Gäste schnell. Das Duo Come Back zog die im Saal Sitzenden sehr schnell in ihren Bann. Zu Hits und Melodien wurde geklatscht, gesungen, geschunkelt und fröhlich getanzt. Das Musik Duo ging auch während der Pausen musizierend durch die Wohnbereiche; so konnten auch die bettlägerigen Bewohner die Oktoberfest-Stimmung musikalisch miterleben.

Als Abendessen gab es traditionell Weißwürste mit Brezeln und ein kühles Bier. Mit dem alten, urigen Abschlusslied ‚Alles hat mal ein Ende, nur die Wurst hat zwei‘ endete schließlich das Oktoberfest. Es war ein gelungenes Fest danke an alle fleißigen Helfer.



Weingartner Musiktage Junger Künstler 2018

Dritte Woche Musikfestival / drei Konzerte

WEINGARTEN (BADEN): Die Weingartner Musiktage Junger Künstler beschließen an diesem Wochenende ihre 33. Konzertreihe. Von Freitag, 19.10. bis Sonntag 21.10. gibt es das Schwester-Bruder-Konzert, den „Rising Star“ und das Abschlusskonzert.

Nach dem Vater-Sohn-Auftritt 2016 und dem Mutter-Vater-Tochter-Konzert im letzten Jahr konnten die Weingartner Festival-Macher dieses Jahr ein Geschwister-Paar gewinnen. Sarah und Daniel Romberger wuchsen in einer Musikerfamilie in Detmold auf. Begleitet von Fil Liotis am Klavier treten sie auf als Ensemble „tRiaLog“ am Freitag, 19.10. um 20 Uhr in der Ausstellungshalle des Autohauses Morrkopf. Sarah und Daniel Romberger musizieren schon von Kindheit an gemeinsam in den verschiedensten Kammermusikbesetzungen. Mit dem virtuos und einfühlsamen Pianisten, der es genau versteht im richtigen Moment die Begleiterfunktion zu verlassen und sich solistisch zu präsentieren, kommt der perfekte Kammermusikpartner dazu. Zu Gehör bringen sie Werke von Kreutzer, von Weber, Spohr, Brahms und Schubert.

Die Mezzosopranistin **Sarah Romberger** sang seit frühester Kindheit begeistert in diversen Jugendchören und erhielt mit 5 Jahren ihren ersten Klavierunterricht. Darüber hinaus begann sie 2010 mit dem Fagottspiel. Ihre stimmliche Bandbreite ermöglicht es ihr, sowohl als Altistin in Oratorien als auch als lyrischer bzw. Koloratur-Mezzosopran im Opernfach zu überzeugen. Mit großer Leidenschaft gestaltet sie Liederabendprogramme und arbeitet als freiberufliche Gesangspädagogin.

Daniel Romberger ist seit 2016 als 2. Klarinetten- und Bassklarinettist im Staatsorchester Braunschweig engagiert. Neben seiner Orchester-tätigkeit widmet er sich mit Begeisterung der Kammermusik, unter anderem als Mitbegründer des Klarinettenquartetts „Clarino Royal“. In dieser Formation wirkt er nicht nur als Bassklarinettist, sondern auch als Arrangeur klassischer und jazziger Stücke, konnte 2013 das Finale des Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerbs erreichen und ist derzeit regelmäßig bei Konzerten im Münsterland zu erleben.

Der griechische Pianist **Fil Liotis** hat seit 2016 einen Lehrauftrag an der Hochschule für Musik in Karlsruhe. 2017 erhielt er noch einen weiteren Lehrauftrag an der Hochschule für Musik in Detmold, wo er aktuell auch als Assistent vom Prof. Alfredo Perl unterrichtet. Fil Liotis gab bereits zahlreiche Konzerte in Deutschland und anderen europäischen Ländern und ist neben seinen Auftritten als Solist auch ein gefragter Kammermusikpartner und Liedbegleiter.

„**Rising Star**“ ist das Motto, unter dem in diesem Jahr **Franz Ferdinand August Rieks** am Samstag, 20.10. um 20 Uhr, wiederum im Autohaus Morrkopf, auftritt.

Franz Ferdinand August Rieks beeindruckt als außergewöhnlicher Pianist und Komponist und gewann bereits zahlreiche Preise und Auszeichnungen. Er ist u. a. zweifacher Preisträger des Kompositionswettbewerbs OPUS ONE der Berliner Philharmoniker, des re:compose Kompositionswettbewerbs 2018 des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks und 1. Preisträger des SAMADIS' International Composition Competition New York. Einladungen zu Recitals führten ihn u. a. zum Young Pianists Festival/Muziekgebouw Amsterdam mit der Violinistin Anna Lee/Kronberg Academy, in die Laeiszhalle Hamburg, im das Gasteig München und zum ZeitGenuss Festival Karlsruhe.

Zum Abschlusskonzert am Sonntag, 21.10. um 19 Uhr ist der Konzertsaal wieder die evangelische Kirche. Michael Buchanan und das Südwestdeutsche Kammerorchester präsentieren ein Programm mit Werken von Haydn, Albrechtsberger, Wirén, Larsson und Grieg.

Michael Buchanan gilt als einer der besten Posaunisten der jungen Generation. 2015 gewann er neben dem ersten Preis und Publikumspreis beim ARD Musikwettbewerb auch den ersten Preis beim Wettbewerb Ian Bousfield International Trombone Competition. Im Festspielsommer 2017 begeisterte er beim Mecklenburg-Vorpommern-Festival das Publikum und wurde für den BMW-Publikumspreis ausgewählt. Zusammen mit seiner Duo-Partnerin, der Pianistin Kasia Wiczorek, präsentierte er bereits 2015 ein Rezital beim ARD-Preisträgerkonzert der Weingartner Musiktage.

Ein frischer und packender musikalischer Zugriff und stilistische Vielfalt von der Alten bis zur Neuen Musik sind die Erkennungszeichen des **Südwestdeutschen Kammerorchesters Pforzheim**. Das in der Basis mit vierzehn Musikern aus sieben Nationen besetzte Ensemble ist eines der ganz wenigen „Full-time“-Kammerorchester: So wird eine außergewöhnliche Homogenität und Flexibilität des Klangbildes möglich, die auch in größerer Besetzung mit Bläsern und weiteren Streichern aus einem festen Musikerstamm erhalten bleibt.

Kartenvorverkauf

Schreibwaren Holderer

Bahnhofstraße 17

76356 Weingarten (Baden) Musikhaus Schlaile - Kaiserstraße 175

76133 Karlsruhe

(Kartentelefon: 0721 23000) Bei allen Reservix-Verkaufsstellen Im Internet über www.weingartner-musiktage.de

Angehörige von Pflegebedürftigen im Fokus

Veranstaltungswoche der Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe

Kreis Karlsruhe. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Perspektiven



des Älterwerdens 2018/19“ widmen die Pflegestützpunkte Landkreis Karlsruhe den pflegenden Angehörigen einen besonderen Schwerpunkt. In einer Themenwoche vom 5. bis 9. November machen die Pflegestützpunkte Ettlingen, Bretten und Bruchsal Angebote zur Unterstützung der Angehörigen.

Die häusliche Versorgung und Pflege stellt eine besondere Belastung in der Familie dar und nicht selten treten die Bedürfnisse der betreuenden Person in den Hintergrund. In der ersten Novemberwoche bekommen die pflegenden Angehörigen die Chance, Neues auszuprobieren, um Entlastung und Entspannung zu finden. Die Auseinandersetzung mit der eigenen Belastungssituation findet bei Vorträgen und Gesprächskreisen statt. Entspannungsworkshops, Yoga und Prozessuales Malen zeigen, wie sich Angehörige gezielt Zeit für sich nehmen und genießen können. Die Gesundheit der Pflegenden ist ebenso wichtig, wie die der Gepflegten; diese gilt es zu erhalten oder wiederherzustellen.

Das vielfältige Programm der Themenwoche an allen drei Standorten im Kreis steht im Internet www.landkreis-karlsruhe.de unter „Aktuelles“ zum Download bereit. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, teilweise ist eine Voranmeldung erwünscht. Für weitere Auskünfte stehen die Pflegestützpunkte zur Verfügung:

Standort Bretten Tel. 0721/ 936 71230

Standort Bruchsal Tel. 07251/ 79199

Standort Ettlingen Tel. 07243/ 101546

Die Themenwoche ergänzt die Veranstaltungsreihe anlässlich des Welttages der seelischen Gesundheit, in deren Fokus in diesem Jahr die seelische Gesundheit in Familien und Partnerschaft steht. Dieser Veranstaltungskalender steht ebenfalls unter www.landkreis-karlsruhe.de unter „Aktuelles“ als Download zur Verfügung.

„Auch Superhelden können verunglücken“ - Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg

Haushaltshilfen müssen gesetzlich unfallversichert werden

Viele Menschen haben jemanden - der wahrlich Heldenhaftes in ihrem Alltag leistet: Ihre Haushaltshilfe. Aber was, wenn dieser Haushaltshilfe bei ihrer Arbeit ein Unfall passiert?

Am 01.10.2018 startete die Superhelden-Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg, der gesetzlichen Unfallversicherung im Land. Diese richtet sich an alle Haushaltshilfen in Baden-Württemberg, die eine Haushaltshilfe beschäftigen. An vielen Bahnhöfen, in Tageszeitungen und Magazinen in Baden-Württemberg wird ab Oktober auf die Notwendigkeit der gesetzlichen Unfallversicherung für Haushaltshilfen aufmerksam gemacht.

Ist eine Haushaltshilfe nicht angemeldet, ist der Arbeitgeber - in diesem Fall der Haushaltshilfe - der Verantwortliche, denn die Anmeldung zur Unfallversicherung muss in diesem Fall nicht durch den Beschäftigten, sondern durch den Arbeitgeber, also den Haushaltshilfen, vorgenommen werden. Denn nur wenn die Haushaltshilfe angemeldet ist, sind sowohl die Haushaltshilfe als auch ihr Arbeitgeber bei einem Unfall auf der rechtlich sicheren Seite.

Unter den Begriff Haushaltshilfe fallen zum Beispiel auch Reinigungskräfte, Babysitter, Küchenhilfen, Gartenhilfen sowie Kinder- und Erwachsenenbetreuer. Für den Beschäftigten ist die gesetzliche Unfallversicherung beitragskostenfrei, die Kosten werden vom Arbeitgeber - dem Haushaltshilfen - getragen. Auf diese Weise ist der private Arbeitgeber im Schadensfall von seiner Leistungspflicht entbunden, die Kosten für die medizinische Behandlung sowie weitere Leistungen, die durch einen Unfall entstehen, übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung. Ohne Anmeldung kann für den Haushaltsvorstand, wenn die Haushaltshilfe verunfallt, ein Bußgeld im vierstelligen Bereich fällig werden.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ukbw.de/haushaltshilfe oder: UKBW-Service-Center: 0711-9321-0



heim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9 bis 13 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Ausflügen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist.

In der Kraichgau-Bibliothek ist fast die komplette Literatur zum Kraichgau verfügbar, also Ortschroniken, Ortssippenbücher und Bildbände. Vor über 25 Jahren hat der Heimatverein Kraichgau aus kleinen Anfängen heraus diese Bibliothek eingerichtet, die heute nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für viele Familienforscher, Lehrer, Schüler und Studenten zu einer unentbehrlichen Einrichtung bei der Suche nach Büchern ist, die längst nicht mehr im Buchhandel erhältlich sind.

Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bibliothek erleichtert die Suche. Aber auch die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden.

Die nächsten Öffnungstermine sind am 27. Oktober, 10. und 24. November sowie 8. Dezember.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.

Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

Den Kraichgau kennenlernen

Exkursion nach Bruchsal-Büchenau

Unter dem Motto „Den Kraichgau kennenlernen“ führt am **Samstag, 20. Oktober 2018** eine **Exkursion** des Heimatvereins Kraichgau **nach Bruchsal-Büchenau**. Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 14 Uhr bei der kath. Kirche, Gustav-Laforsch-Straße 80.

Ortsvorsteherin Marika Kramer führt durch Bruchsaler Stadtteil, wo zahlreiche liebevoll sanierte Fachwerkhäuser das Bild der Büchener Hauptstraße, „Au in den Buchen“ prägen. Reste der früheren fränkischen Hofbebauung, ehrwürdige Wegkreuze und vielerlei mehr werden zu sehen sein. Auch die barocke Pfarrkirche St. Bartholomäus, 1742 von keinem Geringeren als Fürstbischof Kardinal Damian Hugo von Schönborn umgebaut und geweiht, was dem Gotteshaus eine besondere geschichtliche Bedeutung verleiht.

Danach Besuch der Heimattube in der Alten Schule, wo Johanna Geißler die Leitung übernimmt. Dort kann man sich in der privaten Sammlung orts- und handwerksgeschichtliche Objekte anschauen.



Hallo Sportabzeichenfreunde und Fitnessbegeisterte,

die Sportabzeichensaison geht dem Ende zu und darum wollen wir im Oktober noch einmal so viele Abnahmetermine wie möglich anbieten. Wenn ihr euch also noch verbessern wollt oder die eine oder andere Disziplin noch fehlt, dann kommt vorbei.

Die Oktobertermine sind:

Leichtathletikabnahme auf der Sportanlage beim Schulzentrum in Blankenloch:
Donnerstag 18.10./25.10. von 17.30 bis 19.00 Uhr

Abnahme: alle Leichtathletikdisziplinen

Schwimmabnahme im Walzbachbad:
Sonntag 28.10. von 10.00 bis 12.00 Uhr

Das Sportabzeichenteam Simone und Richie freut sich auf euer Kommen.

Kontakt: Simone Garcia Montes Tel. 07244 / 609047 oder garciamontes@freenet.de

Heimatverein Kraichgau e.V.

Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am **Samstag, 20. Oktober 2018**, besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins erneut die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochs-

Parteien

CDU Weingarten



Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen, selbstverständlich auch zur Bundes- oder Landespolitik, und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

CDU- Vorstand:

Nicolas Zippelius, Vorsitzender, Tel. 3830
Dr. Andrea Friebel, Stellvertretende Vorsitzende, Tel. 55124
Michael Hoffmann, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 737840
Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111
Andreas Sebold, Schriftführer, Tel. 55077

CDU- Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788
Dr. Andrea Friebel, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Tel. 55124
Roland Felleisen, Tel. 5598758
Fritz Küntzle, Tel. 2500
Nicolas Zippelius, Tel. 3830

CDU- Kreisrat

Klaus-Dieter Scholz, Tel. 2290 (klaus-dieter@scholz-wgt.de)

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 8339 -

Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: m.goerner@wbb-weingarten.de)

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: p.reichert@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Matthias Görner)

Kreistag

Fragen und Anregungen rund um Themen des Landkreises Karlsruhe? Unser Kreistagsmitglied Timo Martin beantwortet diese gerne.

WBB Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft sowie unsere Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

WBB im Internet und auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter

www.wbb-weingarten.de oder im Facebook

www.facebook.com/wbb.weingarten.

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Ihre **Meinung** ist uns wichtig. Deshalb laden wir ALLE Bürgerinnen und Bürger ein an unserer Online-Umfrage teilzunehmen. Was ist ihrer Meinung nach wichtig in unserem Ort? Sie erreichen die Umfrage hier: <https://www.sosicurvey.de/SPDWeingartenBaden/>



Was bewegt Weingarten? Diese und andere Fragen möchten Sie mit uns diskutieren und sich tatkräftig einbringen?

Dann sprechen Sie uns an - wir hören zu!

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000606
(u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Carol Günther**, stellv. Vorsitzende, Tel 0160-8865651
(c.guenther@spd-weingarten-baden.de)

- **Wolfgang Wehowsky**, Fraktionsvorsitzender, Tel 5580685

(w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Erich Höllmüller**, stellv. Vorsitzender, Tel 9678246

(e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397

(f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Werner Burst**, Gemeinderat, Tel 0172-7528934

(w.burst@spd-weingarten-baden.de)

- **Rüdiger Kinsch**, Gemeinderat, Tel 706417

(r.kinsch@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage:

www.spd-weingarten-baden.de

oder auf unserer Facebook-Seite:

<https://de-de.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

Grüne Liste-Fraktion im Gemeinderat



Treffen heute um 19:30 Uhr

Das nächste Treffen der Grünen Liste Weingarten findet heute, **Donnerstag, den 18. Oktober 2018 um 19:30 Uhr im Chalet im Oberen Vogelpark**, statt. Interessierte „Neue“ sind immer herzlich willkommen!

Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen die folgenden drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung:

Kalle Hammen (Fraktionsvorsitz): Tel. 609699, kehammen@gmx.de

Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhoh@gmx.de

Sonja Güntner: Tel. 0175/5272280, sonja.guentner@gmx.de

Kreistag

Für **Angelegenheiten, die den Landkreis** betreffen, können Sie sich gerne an unsere **Kreisrätin Christine**

Geiger wenden: Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten Grüne Liste Weingarten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder Anregungen haben, können Sie sich gerne noch an folgende Personen wenden:

- **1. Vorsitzender Axel Hammen**, Tel. 556287, axelhammen@web.de

- **Stellvertretender Vorsitzender Frank Poller**, Tel. 9474225, pofra.52@web.de

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzende und Gemeinderätin Carolin Holzmueller, Telefon: 205 95 92, E-Mail: carolin.holzmueller@gmx.de

2. Vorsitzender Pierre Schmitt, Telefon: 55 82 364,

E-Mail: pierre.schmitt@steuerberater-pierre-schmitt.de

Gemeinderat Klaus Holzmueller, Telefon: 70 63 30,

E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler



www.fw-weingarten.de

Veranstaltungshinweis:

Am **Donnerstag, 25. Oktober, um 20 Uhr**, findet unser monatlicher Polit-Treff im Restaurant „Zur Krone“ statt. Die aktiven Freien Wähler treffen sich, um aktuelle kommunalpolitische Themen zu diskutieren.

„**Bauschutt Ablagerungen aus AKW auf Deponien**“ und „**Erdöl aus Weingarten?**“

Zu diesem Thema finden Sie auf unserer Webseite, Rubrik „NACHRICHTEN“, Berichte und Kommentare. Mittlerweile gibt es auch in den BNN zahlreiche Artikel und Stellungnahmen zu diesem Sachverhalt, welcher wegen seiner weitreichenden Folgen für Mensch und Umwelt auch in Weingarten besonders wichtig ist.

Wir arbeiten in dieser Sache mit einer Initiative zusammen, die sich gerade institutionalisiert, mit dem Ziel, über mögliche Gefahren, die durch unsachgemäße Lagerung von Bauschutt aus Atomkraftwerken entstehen könnte, aufzuklären. Wenn Sie zu diesem Thema Fragen haben, so sprechen Sie uns an. Wer sich von den Themen und Zielen angesprochen fühlt, und sich in diesem Sinne engagieren möchte, sollte mit uns Kontakt aufnehmen.

Es ist notwendiger denn je, Alternativen zum Gebaren des Politestablishment aufzuzeigen und diese dann umzusetzen. Ansprechpartner wären der 1. Vorsitzende Heinz Schammert unter der Tel. Nr. 55 89 60. Schreiben können Sie Ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de oder noch besser, vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch. Unseren 2. Vorsitzenden Volker Barth erreichen Sie über die Mailadresse v.barth@fw-weingarten.de.

Mehr Informationen zu den Freien Wählern unter www.fw-weingarten.de

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



NEU: Unsere MusikvereinKIDS

Ein passendes Instrument aussuchen? Sich von der Musik begeistern lassen? Zusammen viel erleben? - Unsere MusikvereinKIDS werden von uns bei ihren ersten Schritten auf dem Weg ins Orchester begleitet. Für alle musikbegeisterten Kinder, die neu ein Instrument lernen möchten, sind die MusikvereinKIDS genau das Richtige. Der Musikverein unterstützt dich auf dem Weg von der Wahl des richtigen Instruments über die ersten Töne bis hin zum ersten Musizieren in unserem Schülerorchester. In einer Gruppe werden von Beginn an gemeinsame Aktivitäten rund um die Musik und den Musikverein angeboten. Der Spaß an der Musik steht bei uns eindeutig im Vordergrund!

Kontakt: Lena König (0721-91566923, kids@musikverein-weingarten.de)

NEU: Unser Schülerorchester

Die ersten Töne in einem Orchester spielen? Mit anderen Kindern Musik machen? Neue Freunde

finden? Das neu gegründete Schülerorchester des Musikvereins Weingarten bietet für alle Jungmusiker den perfekten Einstieg ins Orchesterleben. Kinder zwischen 9 und 12 Jahren, die seit ca. 1,5 Jahren ein Blas- oder Schlaginstrument spielen, können hier zum ersten Mal wie in einem großen Orchester zusammen spielen. Dirigentin Kathlyn Volk, ausgebildete Instrumentallehrerin und langjährige Orchestermusikerin, nimmt sich viel Zeit, um den Kindern „Spaß an der Musik zu vermitteln und gemeinsam tolle Klangerlebnisse zu schaffen“.

Neben der Musik sind Ausflüge und Freizeitaktivitäten geplant. **Die Proben finden jeden Dienstag von 17:00**

bis 17:50 Uhr im Kulturraum der Walzbachhalle statt.

Kontakt: Lena König (0721-91566923, vereinsjugend@musikverein-weingarten.de)

Musikgarten - Musikalische Früherziehung - Blockflötenunterricht

Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre) - 1. Jahr

Mo. 15.15 - 16.15 Uhr

Mo. 17.00 - 18.00 Uhr

Mi. 14.45 - 15.45

Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre) - 2. Jahr

Di. 16.00 - 17.00 Uhr

Do. 16.00 - 17.00 Uhr

Blockflötenunterricht für Anfänger (6 - 8 Jahre)

Mi. 15.45 - 16.30 Uhr

Do. 14.30 - 15.15 Uhr

Kontakt: Doris Hörter, 07244-742001, musikgarten@musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorproben und Termine

Donnerstag, 18. Oktober 2018

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

Termine zum Vormerken:

Freitag, 16. November 2018

Männerchor-Treffen

Samstag, 17. November 2018

Stimmbildung in Durlach-Aue

Samstag, 15. Dezember 2018

Weihnachtsfeier mit Theaterstück in der Walzbachhalle

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen

www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Dienstag, 23.10., 19.30 Uhr

Swinging Voices

Mittwoch, 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Donnerstag, 19.00 Uhr Frauenchor und 20.15 Uhr Männerchor

Alle Proben finden - falls nicht ausdrücklich anders angegeben - in der Mineralix-Arena statt

Swinging Voices in Bad Herrenalb

Am 6. und 7. Oktober 2018 fand mit fast vollzähliger Besetzung das Probenwochenende der Swinging Voices statt. Nach Kaffee und Brezeln zum Auftakt, wurden Zwerchfell und Körper gereckt und gestreckt. Auch das Gehirn wurde mit komplizierten Rhythmusübungen und im Kanon vor- und rückwärts zu singenden Zahlenfolgen geweckt. Daniel Keiner, der in diesem Jahr den Dirigenten Jimmy Röck vertrat, probte mit viel Humor. Zitat bei dem von uns schon diverse Male zur Aufführung



Die Swinging Voices vor dem Haus der Kirche in Bad Herrenalb

gebrachten Earth Song: „Ich sage jetzt mal nicht, was da steht. Ihr singt nämlich was anderes.“ Dennoch gab er dem Stück noch einigen Schliff und zeigte uns, was wir ändern sollten.

Mit großer Akkuratess ging er dann an die neuen Stücke. Er brachte uns den nicht immer einfachen Rhythmus nahe und am Abend fühlten wir uns wie nach einem gesundheitsfördernden Workout. Zufrieden und mit dem einen oder anderen Ohrwurm versehen konnten wir uns dem gemütlichen Teil der Veranstaltung widmen. Wie jedes Jahr stellten uns die „Mamas“ ihren heiteren Jahresrückblick vor, der mit viel Applaus quittiert wurde. Danach packte Robert die Gitarre aus und wir ließen unsere Lieblingsstücke aus dem „Made in Germany“-Konzert und auch andere Lieder Revue passieren. Wir sangen bis tief in die Nacht weiter. Am Sonntagmorgen sollte sich zeigen, was vom Samstag in unseren Köpfen hängen geblieben war. Und siehe da, wir konnten das Gelernte vom Vortag tatsächlich schnell wieder abrufen. Die 3 Stunden Probe

vergingen wie im Flug und schon hieß es wieder Abschied nehmen von zwei intensiven und schönen Chortagen. Danke an Nicole für die Organisation und Daniel für die phantastische Leitung dieses Wochenendes.

Weingartener Musiktage Junger Künstler



Festival 2018: Letztes Wochenende mit drei Konzerten

Freitag: ZWIEGESANG heißt das Programm des Ensembles TRIALOG mit Sarah Romberger (Mezzosopran), Daniel Romberger (Klarinette) und Fil Liotis (Klavier). Sie bieten einen Streifzug durch die vielfältige deutsche Romantik mit Werken von Brahms, Schubert und anderen. Ein Erlebnis, dass man sich nicht entgehen lassen sollte - im Autohaus Morrkopf, unserem Konzertsaal „der besonderen Art“!

Samstag: Auf einzigartige Weise schaffen die Weingartner Musiktage mit der Reihe „Rising Stars“ ein Podium für junge, hochtalentiertere Künstler. Franz Ferdinand August Rieks beeindruckt als außergewöhnlicher Pianist, Komponist und Singer Songwriter und gewann bereits zahlreiche Preise und Auszeichnungen.

Sonntag: Michael Buchanan gilt als einer der besten Posaunisten der jungen Generation. Er wird das Publikum wieder begeistern, zusammen mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim.

Tickets:

bei Schreibwaren Holderer (Weingarten),
beim Musikhaus Schlaile (Karlsruhe, Kartentelefon 0721 23000),
bei Reservix-Verkaufsstellen,
im Internet unter www.weingartner-musiktage.de **CVJM Eltern-Kind**

KONZERTÜBERSICHT (3. Wochenende)

Fr 19.10.18, 20 Uhr // Autohaus Morrkopf

SCHWESTER-BRUDER-KONZERT // tRiaLog

Sa 20.10.18, 20 Uhr // Autohaus Morrkopf

FRANZ FERDINAND AUGUST RIEKS // Rising Star

So 21.10.18, 19 Uhr // Evangelische Kirche

MICHAEL BUCHANAN & SWDKO PFORZHEIM

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Gruppe die Dreckspatzen

Lust auf Dreck, Spaß und Gemeinschaft? Dann seid ihr bei uns, den Dreckspatzen, genau richtig.

Wir treffen uns zweiwöchig montags von 10-11 Uhr auf dem Plätze des CVJM's. Eingeladen sind alle Eltern mit ihren Kindern von 0-3 Jahren. Gemeinsam sind wir bei fast jedem Wetter draußen, singen Lieder, machen Fingerspiele und wollen uns über unseren Glauben an Gott austauschen. Über den Winter sind wir jedoch im ev. Gemeindehaus (Marktplatz 12, Weingarten).

Da das CVJM - Plätze (Wiese mitten im Wald) nicht einfach zu finden ist, treffen wir uns um 9.45 Uhr an der Brücke am Bach (Mühlstraße 9 in 76356 Weingarten). Bitte mitbringen: Picknickdecke, geeignete Kleidung und Kindertransportmittel für unbefestigte, steile Wege.

Wir freuen uns auf euch :) Tabea mit Emil (017676058235) und Karo mit Mia (017680216124)

Die weiteren Termine sind:

22.10.2018, 5.11.2018, 19.11.2018, 3.12.2018, 17.12.2018

Kolpingsfamilie

www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de



Montag, den 22. Oktober

Kolpingtheater in Ketsch. Zur Aufführung kommt die Komödie „Nix amore am Lago Maggiore. Beginn 19:00 Uhr.
Abfahrt in Weingarten 18:00 Uhr

Am Samstag, 27. Oktober

wird es von 11-17 Uhr ein buntes Programm in und um die Badner Halle in Rastatt geben. Auf euch wartet Kreatives, Informatives, Spirituelles, Spiel, Musik und Unterhaltung für Jung und Alt. Ab 16:00 Uhr lassen wir den Tag mit einer Aftershow-Party ausklingen. Eine Veranstaltung nicht nur für Mitglieder. Eintritt frei.

Montag, den 6. November

Laternenbasteln im Gemeindezentrum



EC-Jugendarbeit Weingarten

www.ec-weingarten.de

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 - 21.15 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

19.00 - 20.30 Uhr: Meeting (Teenkreis, 13 - 17 Jahre)

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädchen (ab dem 5. Schuljahr)

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 13 Jahre)

Donnerstag

17.00 - 18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 - 18.45 Uhr: „Die wilden Hühner“ - Jungschar für Mädchen (2.-4. Schuljahr)

Sonntag

17.30 - 18.30 Uhr: Gottesdienst

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Kontakt

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr.2a
76356 Weingarten

Kath. Altenwerk



Amsterdam - eine weltoffene Stadt

Nach einer langen Sommerpause traf man sich am vergangenen Mittwoch im kath. Gemeindezentrum zu einem ökumenischen Seniorennachmittag. Gleich zu Beginn wurde Anni Krieger für die jahrelange Planung und Durchführung der Ausflüge mit einem Blumenpräsent herzlichst gedankt. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen konnte man viele Neuigkeiten austauschen.

Mit dem bekannten Lied „Tulpen aus Amsterdam“ begannen Eberhard Blauth und Hubert Daul ihren Vortrag mit Bildpräsentation und Videos über diese interessante und weltoffene Stadt. Sie berichteten von der Gründungszeit, vom Anlegen der Grachten und den ersten Holzhäusern,

die auf Pfählen gestützt, erstellt wurden; was jedoch zur Folge hatte, dass es immer wieder zu Brandkatastrophen kam. Erst ab dem Jahre 1421 durfte man nur noch Steinhäuser bauen. Amsterdam wuchs im 17. Jahrhundert zu einer großen Handelsmetropole heran und schon damals wie auch noch heute ist ein Zusammenleben von verschiedenen Nationalitäten überhaupt kein Problem.

Man kann viele Kirchen besichtigen, darunter auch die 2. älteste Kirche, die bis heute als Krönungskirche der niederländischen Monarchen genutzt wird. Einzigartig ist auch eine „Versteckte Kirche“ - das ist ein Wohnhaus, in dem in den 3 obersten Etagen ein Jan Hartmann im Jahre 1661 eine Geheimkirche einbauen ließ. Seit der Reformation war es nämlich den Katholiken verboten öffentlich Gottesdienst abzuhalten.

Aber was wäre Amsterdam ohne seine Grachten, Brücken, Fahrräder, Tulpen und Windmühlen? Diese typischen Erkennungsmerkmale sind nicht mehr wegzudenken. Das königliche Schloss war ursprünglich Rathaus und Gerichtshof sowie Wohnschloss von König Louis Bonaparte. Heute wird es von der niederländischen Königsfamilie nur noch für Staatsempfänge oder zum Neujahrsempfang genutzt; ansonsten ist es für Besucher geöffnet. In den vielen Museen kann man Gemälde von Rembrandt, Van Gogh, Rubens und Teniers bestaunen. Ja, Amsterdam ist wirklich eine Reise wert!



Dank an Anni Krieger für Durchführung der Ausflüge



v.l. Eberhard Blauth und Hubert Daul bei der Bildpräsentation

Dies gilt natürlich auch für ältere Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Straßenverkehr.



Für eben jene war Polizeioberkommissar Karl Nees vom Polizeipräsidium Karlsruhe ins Haus der AWO nach Weingarten gekommen, um sowohl über Grundlegendes wie auch Spezielles zu berichten. So waren unter anderem auch Ortschaftenspezifisches wie die Weingartener Bahnhofstraße oder die Parksituation bei der Metzgerei Kunzmann Thema. Doch auch alle Fragen der anwesenden Gäste wurden eingehend beantwortet und erläutert. So konnte die Vorsitzende der AWO Weingarten Herrn Nees zu Ende der Veranstaltung herzlich danken und den Gästen einen sicheren Nachhauseweg wünschen.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



Außerordentliche Mitgliederversammlung

Alle unsere Mitglieder sind eingeladen zur wichtigen außerordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, dem 19.10.2018, um 19:30 Uhr im Kulturraum der Mineralix-Arena. An diesem Abend geht es um die Zukunft unseres Vereins.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Entwicklung des Vereins
 3. Stand des Vereins
 4. ggf. Wahlen
 5. ggf. Antrag zur Auflösung der Ortsgruppe
 6. Ausblick, was macht der Verein bis zur Auflösung
- Das Kommen der Mitglieder ist wichtig.

AGNUS-Jugend Weingarten e.V.

www.agnus-weingarten.de



Jetzt retten wir Kinder die Welt! Plant-for-the-Planet pflanzt Bäume und empowert Kinder weltweit.

Liebe Kinder, liebe Eltern, Liebe Interessierte, kommt am **Freitag, 26. Oktober 2018 um 18:30 Uhr, ins Turmzimmer**, Rathaus Weingarten (Marktplatz 4, 76356 Weingarten) und hört, was uns die **Klimabotschafter der Kinder- und Jugendinitiative Plant-for-the-Planet** zu sagen haben. Die Kinder- und Jugendinitiative Plant-for-the-Planet wurde im Januar 2007 ins Leben gerufen. Der damals neunjährige Felix Finkbeiner forderte am Ende eines Schulreferats über die Klimakrise seine Mitschüler auf: „Lasst uns in jedem Land der Erde eine Million Bäume pflanzen!“ Ziel der Kinder- und Jugendinitiative ist mittlerweile, weltweit 1.000 Milliarden Bäume zu pflanzen (Umweltprogramm der Vereinten Nationen). Bäume sind das günstigste und effektivste Mittel, CO2 zu binden und so der Menschheit einen Zeitjoker zu verschaffen, um die Treibhausgas-Emissionen auf Null zu senken und die Klimakrise abzuschwächen.

Stop talking. Start planting.



Arbeiterwohlfahrt



Seniorenachmittag der AWO Weingarten am 25. Oktober 2018

Wir laden die Weingartener Senioren, Mitglieder, auch Nicht-Mitglieder und Freunde der AWO sehr herzlich zu unserem Seniorenachmittag am 25. Oktober um 14:30 Uhr in das AWO-Heim ein. Der Ortsseniorenrat schließt sich dieser Einladung an. Wir feiern das Oktoberfest mit Juliane und ihrer Mundharmonikagruppe aus Karlsdorf. Wir werden musikalisch natürlich unterhalten und sicherlich auch zum Mitsingen „angefeuert“. Wie immer beginnen wir unsere gemeinsamen Stunden mit leckerem Kuchen, Kaffee, Tee und einer Auswahl von Getränken. Gegen Spätnachmittag servieren wir Brezel und Weißwurst. Hoch lebe das Oktoberfest!

Wir freuen uns wie immer auf Ihr Kommen. Wer abgeholt werden möchte, soll bitte ab 13:00 Uhr in der AWO unter folgender Tel.-Nr. anrufen: 07244-3134.

AWO Weingarten und Ortsseniorenrat luden zum Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“

Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Rücksicht und Vorsicht sowie die Kenntnisse über Änderungen und Neuerungen. Außerdem gilt es die Reaktionsfähigkeit zu erhalten oder wiederherzustellen.

Bürger- und Heimatverein Weingarten e. V.**Öffnungszeiten der Museen****Museum im Turm**

mit Exponaten aus Haus, Hof und Gewerbe sonn- und feiertags von 15 Uhr bis 18 Uhr von Ostern bis Allerheiligen geöffnet.

Neues Heimatmuseum

Durlacher Straße 30

mit Ur- und Frühgeschichte sowie Naturkunde, Künstlerzimmer, Bibliothek und Schriftenverkauf sonntags von 15 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Der Eintritt in beide Museen ist frei!**Sonderführungen für Gruppen**

sind für beide Museen auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten möglich auf Anfrage bei:

Klaus Geggus, Telefon 2564

Horst Bartholomä, Telefon 1458

Besuchen Sie uns im Internet unter www.bhv-weingarten.de!

Sozialverband VdK**VdK Ortsverband informiert ...**

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen zu unserer nächsten Jahreshauptversammlung mit Wahl des Gesamtvorstandes. Diese findet am Freitag den 02.11.2018 ab 19:00 Uhr im Kulturraum der Mineralixarena statt. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Der Vorstand

Mühle Weingarten e. V.

Zentrum für Gebet und Jüngerschaft

**Dienstag**

Lehrabend mit wechselnden nationalen & internationalen Dozenten

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Mittwoch

Lobpreis- und Gebetsabend mit Schwerpunkt auf musikalischer Anbetung

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Landfrauenverein**Erntedankfest**

Unser diesjähriges Erntedankfest war wieder sehr gut besucht. Nach der Begrüßung begann das Programm mit einem Herbstgedicht. Dann stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen, es wurde gesungen und schon ging es weiter mit dem Bauer Jakob und seiner Bäuerin, der Frieda. Sie unterhielten sich unter anderem über die diesjährige Ernte und wie

sie ausgefallen war.

Danach erfuhren wir was die „Wellholz-Kur“ für eine Wirkung auf den Wohlstandspeck hat. Da wurde gerollt über Arme, Beine, Bauch und Po, da mussten ja die Pfunde purzeln.

Zum Abschluss des Programms wurde ein Gedicht vorgetragen über die Weisheit des Alters. Ein lustiges Erntedankfest mit viel Lachen und Gesprächen ging damit zu Ende.

Förderverein Turmbergschule e. V.**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Liebe Mitglieder,

hiermit lade ich sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein.

Sie findet am Mittwoch, den 24.10.2018 um 18.30 Uhr in der Mensa der Turmbergschule statt.

Tagesordnung:

Begrüßung Kurzbericht aus dem Vorstand Kassenbericht Bericht der Kassenprüfer Entlastung des Vorstands Bericht der Schulleitung Neuwahlen Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung werden bis spätestens 22.10.2018 an Andreas Tanko

Mozartstraße 18

76356 Weingarten

schriftlich erbeten.

Ich freue mich auf zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

blut.eV**Hilfe für Krebspatienten und Angehörige Der Verein**

blut.eV, (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 97.500 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 680 Stammzelltransplantationen ermöglichen. blut.eV ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des UniversitätsKlinikums Heidelberg und der AKB Gauting. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden. Die Termine für 2018 sind: 1. Februar, 5. April, 7. Juni, 2. August, 4. Oktober, 6. Dezember.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite www.blutev.de

Stammzellspender

Wir suchen immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blutev.de

blut.eV, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blutev.de, www.blutev.de



Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub, Spielkreis
- Waldgruppe
- Baby-Café mit Gästen I und II
- Repair Café, Nähtreff, Flotte-Maschen-Treff
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Eltern-Kind Gruppe der „Frühen Hilfen“ und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de

Bürozeiten des Familienzentrums:

Mo. 15.00-17.00 Uhr und Mi. 9.00-11. Uhr in der Bahnhofstr. 3,

Tel.: 07244 / 5599616

Am Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr ist die Geschäftsstelle „Auf der Setz 6“ besetzt, **Tel.:** 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Repair Café am 20.10.2018 von 10.30 - 12.30 Uhr in der Bahnhofstr. 3

Was macht man mit Dingen, die nicht funktionieren? Jedenfalls nicht gleich wegwerfen! Das Allerdings Familienzentrum organisiert einmal im Monat ein Repair-Café auf Spendenbasis in Weingarten. Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Offener Nähtreff für alle die gerne nähen oder es lernen wollen!

Montag den 22.10.2018 um 19.30 Uhr in der Bahnhofstr. 3

Ein neuer Loop für die Kids oder ein eleganter Schal oder eine Tasche? Ganz viele Ideen im Kopf aber keine Zeit und Muße oder keinen Mut zum Nähen?

Dann kommt doch vorbei in unseren Nähtreff! Wir treffen uns zum fröhlichen Nähen, bieten Hilfe, Erfahrung und Austausch und freuen uns wenn noch mehr den Weg zu uns finden!

Der nächste Nähtreff findet am 19.11.2018 statt.



Repair Café

Wegwerfen? Denkst!

Nächster Termin: Samstag, 20. Oktober 2018
10.30 – 12.30 Uhr
Bahnhofstr. 3 • 76356 Weingarten



Was macht man mit einem Computer, der nicht funktioniert? Oder mit einem Stuhl, bei dem ein Bein kaputt ist? Oder mit einem Pullover mit Loch?

Wegwerfen? Warum sollte man!

Das Allerdings-Familienzentrum organisiert gemeinsam mit Bürger helfen Bürgern e.V. ein Repair-Café in Weingarten!



KLEIDUNG • MÖBEL • ELEKTRISCHE GERÄTE
SPIELZEUG • FAHRRÄDER • UND SO WEITER

Kosten? Freiwillige Spende www.allerdings-weingarten.de • www.repaircafe.de

Stiftung Kunst und Technik



Stiftung Kunst und Technik im Fränkischen Hof Vortrag von V. Stürzbecher über Abenteuer in fantastischen Felslandschaften der USA

Wir können uns noch gut erinnern an die schwungvolle Vorführung der faszinierenden Bewegungsformen gemischter farbiger Flüssigkeiten unterschiedlicher physikalischer Eigenschaften unter dem Motto „**Evolutionäre Malerei - Bilder, die sich selber malen**“ des Künstlers **Volkhard Stürzbecher** im Fränkischen Hof im Mai 2016.



Seine neue Heimat in Kalifornien war nahe dran, durch schreckliche Feuer verwüstet zu werden, wie das Foto von seinem Haus aus zeigt. Der voll bepackte Pick-up Truck steht bereit zur Flucht!

Inzwischen hat sich der Künstler einer ebenso faszinierenden **Fotokunst** zugewandt, in der er einmalige fantastische **Felsformationen im wilden US-Südwesten** wie Theaterkulissen und als Stoffwandbilder wie historische Gemälde erscheinen lässt. Sie lösen in ihrer Vielfalt unterschiedliche **Emotionen** aus: Mystische Nacht-Bilder bewirken Melancholie; Felsen wie majestätische Trutzbirgen flößen Respekt ein; sonnenhelle Felsen eingebettet in schwungvollen Kurvenlinien erzeugen Frohsinn; filigran verschlungene Felsfiguren vor farbigem Himmel rufen Rätsel hervor. Dass wir diese von der Natur im Südwesten der USA geformte Traumwelt hier bei uns - einen halben Erdkreis entfernt - mit moderaten Kosten erleben können, verdanken wir der modernen Digitalen Fotografie und der schnellen globalen **Internet-Kommunikationstechnik**. Sie können eine neuartige Wahrnehmung der Natur erleben durch eine Diashow im Großformat neben einem mitreißenden Vortrag. Seine Stoffwandbilder können in der Veranstaltung günstig gekauft werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

H. Trauboth

Abenteuer-Naturwunder-Nationalparks

Volkhard Stürzbecher - Künstler: Fotograf, Abenteurer - zieht es immer wieder in die entlegenen, phantastischen Landschaften des amerikanischen Westens und entdeckt unbekannte, skurrile, fast außerirdisch anmutende Felsformationen, die er in atemberaubenden Bildern festhält. Besonders faszinierend sind seltene Nachlaufnahmen von der Milchstraße



spannender Erlebnisbericht am
26. Oktober 19 Uhr im Fränkischen Hof
Ausstellung vom 26. Oktober - 23. November 2018
Friedrich Wilhelm Str. 2, 76356 Weingarten/ Baden

unterstützt von der Stiftung Kunst und Technik

Schuljahrgänge



Jahrgang 1936/1937

Einladung Herbsttreff

Restaurant Baggersee Weingarten

Termin: Freitag 30. November 2018 16.00 Uhr

Jahrgang 1944/45

Zu unserem nächsten Stammtisch treffen wir uns am 24.10.2018 ab 18 Uhr im Gasthaus „Zur Krone“, in Weingarten.

Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0
info@dg-druck.de
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de



DG Druck Weiterverarbeitung

fair • kompetent • sympathisch

Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Weiterverarbeitung

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Spielergebnisse

FVgg Weingarten 1 - SV Burbach 1 2:3

Torschütze: Pascal Worg

Spielvorschau

Sonntag, 21. Oktober 2018

13.00 Uhr: FC Neureut 2 - FVgg Weingarten 2

15.00 Uhr: FC Neureut 1 - FVgg Weingarten 1

Abteilung Jugend

www.fvgg-weingarten.de



Spielergebnisse:

A-Jugend SG Siemens Karlsruhe - SG Wgt/Bla 1:9 (Landesliga)

B-Jugend SG Langensteinbach/Busenbach - SG Wgt/Bla 3:5

C1-Jugend SG Wgt/Bla - SSV Ettlingen 3:4

C2-Jugend SG Siemens Karlsruhe 2 - SG Wgt/Bla 0:5

C2-Jugend FSSV Karlsruhe 2 - SG Wgt/Bla 3:1

D-Jugend SG DJK/FV Daxlanden - FVgg 1:1

E1-Jugend FVgg - SG Siemens Karlsruhe 1:0

E2-Jugend FVgg - SV Nordwest 0:1

Spielvorschau:

Samstag, 20.10.2018:

11.30 Uhr: E3-Jugend FVgg - VfB Grötzingen

11.30 Uhr: E2-Jugend FVgg - FV Leopoldshafen

12.30 Uhr: E1-Jugend FVgg - FC Alem. Eggenstein

13.30 Uhr: C2-Jugend ASV Durlach 2 - SG Wgt/Bla

13.45 Uhr: D-Jugend FVgg - SSV Ettlingen 2

15.00 Uhr: C1-Jugend Post Südstadt Karlsruhe - SG Wgt/Bla

15.00 Uhr: A-Jugend SG Wgt/Bla - SG Eggenstein/Leopoldshafen in Wgt (Landesliga)

17.30 Uhr: B-Jugend SpVgg Durlach-Aue 2 - SG Wgt/Bla

Montag, 22.10.2018:

18.00 Uhr: C1-Jugend SG DJK Durlach/VfB Grötzingen - SG Wgt/Bla (Kreispokal)

Mittwoch, 24.10.2018:

17.30 Uhr: E1-Jugend FV Graben - FVgg

18.00 Uhr: E3-Jugend ATSV Kleinsteinbach - FVgg

18.30 Uhr: C1-Jugend SG Langensteinbach/Busenbach - SG Wgt/Bla

FVgg - Senioren

www.fvgg-weingarten.de



Geselligkeit hat Vorfahrt am 31.10.2018

Wir laden die Ehrenmitglieder, Senioren und Freunde der Fussballvereinigung zum Besuch der Besenwirtschaft Pfefflerle „Weinstadl am Honigbaum“ in Sulzfeld, am **31.10.2018** recht herzlich ein.

Treffpunkt 14.00 Uhr am Bahnhof Weingarten - Richtung Karlsruhe. Die Rückfahrt ist um 18.36 ab Sulzfeld vorgesehen.

In Sulzfeld besteht eine Fahrgelegenheit vom Bahnhof zur Besenwirtschaft.

Wir bitten um **Anmeldung bis 29.10.2018** bei Gustav Stammann Telefon 2630.

TSV Weingarten e. V.

Abteilung: Turnen

www.tsv-weingarten.de



TSV erfolgreich beim Kids Cup

Gleich drei erste Plätze gingen beim diesjährigen Kids Cup in Weingarten an Turnerinnen und Turner vom TSV. In der F-Jugend weiblich durfte sich Laura Kocher über Ihren ersten Platz freuen. Bei den Jungs standen David Oberacker und Noa Zahradnik bei den Minis bzw. der E-Jugend ganz oben auf dem Treppchen. In der E-Jugend belegte Lukas Oberacker den dritten Platz, und durfte ebenfalls den Jubel der Weingartner Fans genießen. Auch alle anderen Weingartner Teilnehmer zeigten tolle Leistungen, und verpassten in teilweise sehr engen und spannenden Entscheidungen nur knapp weitere Podiums-Platzierungen. Mit 44 Starten ging zusätzlich die Auszeichnung als teilnehmerstärkster Verein an den TSV.

Als Einstieg in den Mehrkampf steht beim Kids Cup die Vielseitigkeit im Vordergrund. Mit Wurf, Lauf und Schwimmen starteten wir in den Wettkampftag. Nachmittags stand mit Boden und Barren, bzw. Reck das

Turnen im Vordergrund. Das Trampolin-Springen als Vorstufe zum Wasserspringen komplettierte den 6-Kampf. Die Kombination aus Turnen, Leichtathletik und Schwimmen sorgte dabei für Spannung bis zur letzten Disziplin.



Weingartner Kids Cup Teilnehmer 2018

Herzlichen Dank an alle Helfer und Unterstützer, die für das leibliche Wohl, das einheitliche Outfit und den reibungslosen Ablauf des Wettkampftages gesorgt haben.

TSV Weingarten e. V.

Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



Abteilungsversammlung mit Jahresplanung 2019

am Di. 23.10.18 um 19.30 Uhr im Nebenraum des Restaurants der Mineralix Arena.

Themen: Festlegung von Wanderungen, Ski- und Radtouren, allgemeine Anregungen. Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, kann seine Vorschläge auch an die Abteilungsleiterin Tanja Rill, Tel. 07244 5130, übermitteln.

Über eine rege Beteiligung freut sich die Abteilung Wintersport und Wandern.

SG Stutensee-Weingarten

www.sgsw.de



SGSW erkämpft sich Auswärtspunkt im Derby gegen Knielingen

Badenliga Männer: TV Knielingen - SG Stutensee-Weingarten 28:28 (14:11)

Knapp zehn Minuten vor Spielende hätte keiner Anhänger der SG Stutensee-Weingarten auch nur einen Cent darauf gesetzt, dass ihr Team im Derby gegen den TV Knielingen noch etwas Zählbares holen könnte. Zu diesem Zeitpunkt lagen die Gastgeber in der Reinhold-Crocoll-Halle klar mit 24:20 in Front und hielten die Truppe von Trainer Steffen Bechtler sicher auf Distanz. Wie schon unzählige Handballspiele davor wurde auch dieses Derby in der Schlussphase entschieden. Mit einer Dramaturgie, die oft nur in Nachbarschaftsduellen zu finden ist, endete die Begegnung im Karlsruher Westen mit einem 28:28 Unentschieden. Mit diesem Ergebnis konnte Steffen Bechtler wie auch sein Kontrahent Jochen Werling leben.

Die Spielgemeinschaft hatte sich in der Schlussphase für ihren unermüdeten Kampf selbst belohnt und hat ein fast verlorenes Derby noch aus dem Feuer gerissen. Die Gastgeber haderten mit sich selbst, da sie in der zweiten Hälfte ihre spielerische Linie endlich gefunden hatten und bis zur 51. Minuten mit vier, fünf Toren die Nase vorne hielten. In den letzten achteinhalb Minuten kassierten die Hausherren drei Zeitstrafen für ihren Kapitän Dennis Estedt, Philipp Schollmeyer und die Bank und verloren nach der roten Karte gegen Fabian Meinzer mit einer zusätzlichen Strafe von zwei Minuten vollkommen den Faden. Angeführt von Spielmacher Marvin Morlock und Kai Rudolf kämpften sich die Gäste Tor um Tor heran und glichen 45 Sekunden vor dem Schlusspfiff aus. Es wurde ein Ergebnis, mit dem beide Teams letztendlich leben können. Zufrieden werden die Trainer mit dem Derby aber nicht sein.

Die SGWSW startete mit überlegten Angriffen in die Begegnung und setzte die Hausherren recht früh unter Druck. Es gab, wie bei einem Derby

üblich, kein langes Abtasten. Beide Mannschaften gingen in der Abwehr aggressiv zur Sache, ohne dass es unfair wurde. Es war unverständlich, dass die beiden Schiedsrichter in diesem Abschnitt schon fünf Zeitstrafen verhängten und damit eine Linie festlegten, die diese Partie nicht verdient hatte. Die SGSW fand als erste einen Weg Handball zu zeigen, baute mit einem Zwischenspur die Führung auf 4:7 aus und zwang Trainer Werling zur frühen Auszeit.

Unmittelbar danach traf es Morlock, der für zwei Minuten auf die Bank musste. Werling, der inzwischen selbst in das Geschehen eingriff führte seine Sieben wieder heran. In diesem Abschnitt versäumten es die Schwarz-Weißen aus der Hardt den Vorsprung weiter auszubauen und ließen viele Chancen liegen. Unter anderem scheiterte man mit zwei Siebenmetern am starken Torhüter Pascal Fuchs. Die Bechtler Sieben verteidigte die Führung bis zur 22. Minute ehe sie doch noch den Ausgleich zum 8:8 hinnehmen mussten. Der Tabellensiebte stellte bis dahin unter Beweis, warum er in der Fremde noch keinen Punkt abgegeben hatte. Doch in der Endphase der ersten Hälfte machte man von Seiten der SG zu viele Geschenke. Zum einen vergab man die nächsten zwei Würfe von der Linie und dann kassierte die SGSW in letzter Sekunde den 14:11 Pausenrückstand aus etwa 15 m.

Das dritte Viertel begann mit einem Rückschlag für die Gäste, denn Fuchs hielt den dritten Siebenmeter. Schütze Rouven Martus verwertete aber dieses Mal den Abpraller und als Felix Mügendt kurz danach den 14:13 Anschlusstreffer markierte, keimte bei den SG-Anhängern wieder Hoffnung auf. Die nächste Zeitstrafe musste dann die Bechtler Truppe hinnehmen, die zu einem Bruch in den eigenen Aktionen führte. Im Angriff produzierten die Gäste technische Fehler oder verloren unnötig den Ball und wurden postwendend vom TVK bestraft. Dazu parierte Fuchs den nächsten Strafwurf. Die Bechtler Sieben geriet innerhalb von fünf Minuten mit 18:13 ins Hintertreffen. Morlock und seine Kameraden kämpften zwar verbissen um den Anschluss, hatten aber aus dem Rückraum zu wenig Durchschlagskraft, da Max Weickum nach einem übertriebenen Foul in der 28. Minute nicht mehr eingreifen konnte. Die SGSW schwächte sich in diesem Abschnitt auch immer wieder selbst, in dem die Akteure fünf Zeitstrafen hinnehmen mussten, die durch Fehler im Abwehrverhalten verursacht wurden. Die Gastgeber hatten daher wenig Mühe die Gäste mit vier, fünf Toren auf Distanz zu halten.

In der 51. Minute kam dann die Wende durch die rote Karte gegen die Hausherren und damit war auch auf den Rängen eine ganz andere Stimmung als vorher. Die Partie nahm plötzlich einen anderen Verlauf.

Angetrieben von Spielmacher Morlock und dem Linkshänder Rudolf, der von Rechtsaußen mächtig Betrieb machte. Mit einer kompakten 5:1 Deckung erkämpften sich die Spielgemeinschaft immer wieder den Ball und erzielten gegen die häufig in Unterzahl agierenden Hausherren Tor um Tor. Angefeuert von den eigenen Fans war es für beide Mannschaften nur noch Kampf pur, ein echtes Derby eben. Knapp zwei Minuten vor dem Ende foulte ein TVK-Akteur einen Gegenspieler beim Wurfversuch bekam eine Zeitstrafe und einen Siebenmeter gegen sich. Morlock verwandelte, obwohl Torhüter Fuchs die Ecke erahnt hatte, die Harzkugel aber nicht festhalten konnte. Für die Gastgeber kam es dann noch dicker, den nach dem nächsten Angriff beschwerte sich die Bank zu heftig und bekam die nächste Zeitstrafe. In doppelter Überzahl gelang es der SG-Sieben Rudolf auf Rechtsaußen frei zu spielen und der verwandelte sicher zum 28:28 Endstand.

SG-Trainer Steffen Bechtler bilanzierte nach der Begegnung: „Durch die vielen Zeitstrafen konnte man schon nicht mehr von einem normalen Handballspiel sprechen. Dass in einem Derby viel Emotionen drin sind ist vollkommen normal und auch wichtig. Ich bin richtig stolz auf meine Jungs, dass sie wieder zurückgekommen sind, nachdem wir lange vier, fünf Tore zurücklagen. Wenn wir das ganze Spiel betrachten haben wir den Punkt verdient.“

Da das Heimspiel gegen den TSV Viernheim vom 20.10.2018 auf Donnerstag, den 15. November 2018 um 20.00 Uhr verlegt wurde, müssen die Jungs in der Badenliga erst wieder am 27. Oktober 2018 um 16:00 Uhr in der Schwetzinger Nordstadthalle gegen HG Oftersheim/Schwetzingen 2 antreten.

Für die SGSW spielten: Sascha Helfenbein, Pascal Duck - Kai Rudolf (7), Max Waltert, Vedran Dozic (1), Max Weickum (2), Justus Bieberstein (1) Rouven Martus (2/1), Jan Lasse van den Heuvel, Nils Pollmer (3), Marvin Morlock (8/2), Marvin Kikillus (2), Max Mügendt (2)

SGSW Damen haben den Tabellenführer überraschend deutlich in die Schranken gewiesen.

Verbandsliga Damen: SG Stutensee-Weingarten - TG Neureut 25:16 (15:8)

Vor dem Spiel hätte niemand das Ergebnis von 25:16 für die SG Stutensee-Weingarten gegen den aktuellen Tabellenführer der Verbandsliga Damen, die TG Neureut, für möglich gehalten. Unter der Woche hatte Trainer Weichselmann noch mit großen personelle Problemen zu kämpfen, aber auf dem Spielfeld fanden seine Damen unglaublich schnell zu einem druckvollen Angriffsspiel und führten verdient schon früh mit 4:1. Trainer Thomas Ernst nahm daher schon in der sechsten Minute seine erste Auszeit und stellte seine Sieben neu ein. Allmählich fand Neureut dann über den Kreis Anschluss, was die Gastgeberinnen aber postwendend abstellen konnten. Überhaupt wirkte die Abwehr der SGSW in der Folge überaus stabil und die SG-Damen nutzten diese Sicherheit zu schnellen Toren aus dem Konterspiel gegen eine zunehmend resignierende Neureuter Mannschaft. Dazu kamen exzellent dargebotene Auslöshandlungen mit erfolgreichem Abschluss aus dem Rückraum, eine der bisherigen Schwächen in den vergangenen drei Partien. Mit einer 15:8 Führung ging die Spielgemeinschaft in die Pause.

In der Pause verständigten sich Trainer und Mannschaft darauf, nach dem Wechsel nicht gleich an Boden verlieren zu wollen. Dies gelang dem jungen Team auch recht ansehnlich, der Abstand blieb, alle Neureuter Bemühungen verpufften. Werner Weichselmann konnte fleißig durchwechseln, ohne den Sieg noch in Gefahr zu bringen. Lisa-Marie Beyer bekam ihre Chance im Tor, so dass eine überragende Michelle Wehrum entspannt auf der Bank Platz nehmen konnte. Hätten die SG Mädels nicht in zunehmender Selbstsicherheit etliche Chancen liegen lassen, wäre es für die Neureuterinnen ein größeres Debakel geworden.

Für die SGSW spielten: Michelle Wehrum, Lisa-Marie Beyer - Emilia Bauermann (7/4), Kim Laura Fetzner (4), Julia Talinski (3), Lea Burkard (1), Lena Hofmann (2), Laura Friedrich (3), Maike Fetzner (4), Ann-Katrin Kurz (1), Selina Haak

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



Treffen gegen den Tabellenletzten endet deutlich

Nachdem unsere Verbandsliga-Mannschaft eine Woche zuvor gegen den SVG Nieder-Liebersbach ein deutliches 30:4 erzielen konnte, traten die Jungs am vergangenen Samstag gegen den Tabellenletzten in Eppelheim an. Einzig im 75 kg Freistil, durch einen krankheitsbedingten Ausfall, konnte die Mannschaft nicht in Topbesetzung starten. Doch mit Usman Beschtoev, der in dieser Saison schon ein paar Einsätze mit Brauvour bestanden hatte, konnte man die Lücke vernünftig ausfüllen.

Im 57 kg durfte nach erfolgreichem Abkochen unser Ali Beschtoev seine Punkte kampfflos in Empfang nehmen. Janosch Höfling hatte in seinem etwas leichteren Gegner eine recht einfache Aufgabe zu lösen. Er nahm das Angebot an und siegte nach knapp einer Minute nach drei 4er-Wertungen auf Schulter. Alex Chirtoaca hatte im 61 kg, da sein Gegner wesentlich zu schwer war, den Sieg schon auf der Waage in der Tasche. David Hirsch im 98 kg Freistil ließ seinem Gegner auf seine unvergleichliche Art keinen Raum sich zu entfalten und siegte Sekunden vor dem Pausengong durch technische Überlegenheit. Max Heinzbecker im 66 kg Freistil musste sich mehr seiner angegriffenen Gesundheit als seinem Gegner beugen. Im Vollbesitz seiner Kräfte hätte er diesen Kampf mit Sicherheit für sich entscheiden können und musste sich nur deshalb mit 13:10 beugen. Mit einem komfortablen 2:16 gingen unsere Jungs dann auch verdient in die Pause.

Nach der Pause setzte sich Luca Knaus mit dem Eppelheimer Schülerrtrainer auseinander. Luca erarbeitete sich diesen Punktsieg wie so oft mit Ausdauer und Kraft. Sven Fuchsel, der sich intern ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit David Hirsch in der Bestenliste liefert, konnte erneut seine hervorragende Entwicklung unter Beweis stellen. Sein Gegner fand kein Mittel und wurde von Sven, der auch mit Würfeln dreimal die Vier erzielte, ebenfalls vor der Pause durch technische Überlegenheit besiegt. Im 80 kg machte Dominik Ehrismann nach kurzem Abtasten einen ungefährdeten zu-null-Sieg durch technische Überlegenheit klar. Im 75 kg Freistil konnte Usman Beschtoev nach beherztem Kampf wenigstens

verhindern, dass der Gegner die volle Punktzahl erhielt. Misha Rudoi wollte seinen Mannschaftskameraden in nichts nachstehen und besiegte seinen sich heftig zur Wehr setzenden Gegner ebenfalls vor der Pause durch technische Überlegenheit zum Mannschaftssiegn von 5:29.



Sven Fuchs gegen Manuel Engel

Duell um die Tabellenspitze gegen Berghausen - Oktoberfest & EINTRITT FREI!

Beim Derby zwischen dem SV Germania Weingarten und dem KSV Berghausen treffen nicht nur zwei ungeschlagene Traditionsclubs aufeinander. Am vorletzten Kampftag der Hinrunde geht es auch um die Vorentscheidung im Kampf um die Herbstmeisterschaft in der Verbandsliga. Beide Teams stehen mit 12:0 Punkten an der Tabellenspitze, wodurch das Nachbarschaftsduell natürlich noch mehr an Brisanz gewinnt.

Der Kampf beginnt um 20 Uhr in der Mineralix-Arena und das Team um Betreuer Jürgen Geißelhardt freut sich über zahlreiche Unterstützung! Bereits eine Stunde zuvor misst sich die Schülermannschaft der Germanen mit dem Nachwuchsteam der Pfingztäler. Der Eintritt ist für beide Kämpfe an diesem Abend frei!

Um dem sicherlich spannenden Kampfabend einen passenden Rahmen zu geben, feiert der SVG ein kleines Oktoberfest in seiner Halle. Neben frisch gezapftem Bier vom Fass gegen den Durst wird es auch bayerische Schmankerl für den großen und kleinen Hunger geben. Ob Leberkassemmel, Spießbraten im Weck, Obatzda mit Brez'n, heiße Rindswurst oder Pfefferbeißer - hier ist für jeden etwas dabei. Bereits ab 17 Uhr heißt es dann: O'zapft is!



www.svweingarten.com

Termine 2018:

- 23.10.2018 Vergnügungsausschusssitzung im Schützenhaus, Beginn: 19.00 Uhr
- 04.11.2018 Hubertusmesse kath. Kirche St. Maria in Philippsburg Beginn: 9.30 Uhr
- 09.11.2018 Monatstreffen im Schützenhaus, Beginn: 19.00 Uhr (Achtung neuer Termin!!!)
- 17.11.2018 Landeskönigsball des Bad. Sportschützenverbandes im Kulturzentrum „Harres“ St. Leon-Rot
- 24.11.2018 Königsball mit Proklamation der Königsfamilie und des Bürgerkönigs
- 1./2.12.2018 Kreismeisterschaft Bogen Halle in Unteröwisheim

Aktuelle Trainingszeiten !!!

Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

Samstag 15.00 - 17.00 Uhr Erwachsenentraining

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m, Freie Pistole 50

m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen Wintersaison: in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Bogenschießen Sommersaison: Kirchbergstrasse 30

Monatstreffen im November

Zu unserem nächsten Monatstreffen am **9. November 2018 (Beginn: 19.00 Uhr)** laden wir alle recht herzlich ins Schützenhaus ein.

Unser Chefkoch Matthias wird für uns leckere Schweinshaxen zubereiten. Und damit auch jeder einen abbekommt bitten wir um **verbindliche Anmeldung bis zum 31.10.2018** bei SF Simone Garcia Montes Tel. 609047 oder sf@svweingarten.com.

Es wird mit Sicherheit wieder ein super unterhaltsamer Abend.

Nach dem Oktoberfest gab es ein Helferfest

Die Vorstandschaft der Weingartner Schützen hatte alle ehrenamtlichen Helfer zu einem gemütlichen Abend in den Gesellschaftsraum ins Schützenhaus eingeladen. OSM Jürgen Langendörfer dankte den anwesenden Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz über mehrere Tage. Das Oktoberfest konnte trotz den schwierigen Witterungsverhältnissen auch im fünften Jahr erfolgreich abgeschlossen werden. Unsere „Küchenchefin“ Jutta hatte zusammen mit ihrem „Gehilfen“ Jürgen ein tolles Menü vorbereitet. Bei Kürbissüppchen - Ragout vom Rind mit Semmelknödel - mousse au chocolat wurde die Helfermannschaft super überrascht. Besten Dank an die Beiden für die vorzügliche Zubereitung. Unser OSM zeigte uns eine Bildpräsentation „Oktoberfest 2018“, die eine gute Stimmung unserer Gäste in den Festzelten widerspiegelte. Mit guten Gesprächen zum und um das diesjährige Oktoberfest ließ man den Helferabend gegen Mitternacht ausklingen.



Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Orthopädische Gymnastik

Montag, 22. Oktober, 20:00 Uhr, Walzbachhalle

Wassergymnastik

Dienstag, 23. Oktober, 19:00 Uhr, Walzbachbad

Wir treffen uns um 18:45 im Foyer.

Herzsport

Mittwoch, 24. Oktober, 16:00 Uhr, Mineralix-Arena

Treffpunkt 15:45 Uhr

Anmeldungen zur Herzsportgruppe richten Sie bitte unter 07244-741716

an Witolf Steglich, 2. Vorsitzender.

Bei Fragen zur Orthopädischen Gymnastik und Wassergymnastik wenden Sie sich bitte an:

Jürgen Baumann, 1. Vorsitzender, Tel.: 07244-1325 oder
E-mail: postmaster@bsv-weingarten.de

Motorradclub White Horses

www.mcwhitehorses.de



Hallo Mädels,

unsere Tour nach Sardinien begann für einige von uns am Freitag am Lago Maggiore. Am Samstag fuhren sie vom Lago aus und der Rest von Weingarten aus Richtung Genua. Gemeinsam gingen wir auf die Fähre und kamen am Sonntagmorgen wohlbehalten in Olbia auf Sardinien an. Dort verbrachten wir einige sehr schöne Tage. Sonntagmorgen hieß es dann Abschied nehmen. Auf dem Weg Richtung Olbia, wo gegen 21.30 Uhr die Fähre abging, wurde die sehr schöne Woche von einem Unfall überschattet.

Andreas K. stürzte und wurde, zum Glück nur leicht verletzt, in ein Krankenhaus gebracht. Bullis Motorrad streifte am Montag und zwang uns zu einer weiteren Übernachtung am Lago Maggiore. Dienstags ging es dann, Bulli auf dem Rücksitz von Klaus, zügig Richtung Heimat.

Am darauf folgenden Freitagabend wurde im Clubhaus Spaghetti gekocht. Es herrschte reger Andrang, so das 2,5 kg Spaghetti fast noch zu wenig waren. Nachdem alle gesättigt waren, zeigte Bulli noch einige Bilder von unserer Sardinien Tour.

Judo-Club Weingarten e. V.



Liebe Weingartner/Innen,

auch dieses Jahr wollen wir den verkaufsoffenen Sonntag, der am 21. Oktober 2018 stattfindet mit unseren leckeren hausgemachten Kuchen und Torten versüßen. Auch unsere frisch zubereiteten Waffeln laden zum Schlemmen ein.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns an unserem Stand besuchen und unsere Leckereien genießen wollen. Natürlich verpacken wir Ihnen unsere Kuchen und Torten zur Mitnahme für Ihren Kaffeetisch zu Hause. Der Erlös kommt auch dieses Jahr unserer Kinder- und Jugendarbeit zugute.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Judo-Club Weingarten e.V.

ActivePlus Weingarten e.V.

www.active-plus-ev.de



Gelber Reha-Kurs

Unser neu eingegliedert „Gelber Kurs“ ist für Menschen, die mit einer Diagnose wie Depression, Burn-Out, Angstzuständen, etc. zu tun haben. Die positiven Wirkungen von sportlicher Aktivität auf das körperliche und geistige Wohlbefinden sind vielfach nachgewiesen. Bewegung ist damit auch eine Chance für psychisch kranke Menschen. Geeignete sportliche Aktivitäten können positive Auswirkungen auf Ihre Psyche haben. Dies geschieht u.a. durch das Wahrnehmen von Erfolgserlebnissen, positives Feedback durch den Übungsleiter sowie durch den Rückhalt in einer Gruppe mit Gleichbetroffenen. Außerdem wird die Entspannungsfähigkeit gefördert. Inhalte des Gelben Kurses werden sein: Achtsamer Umgang mit dem Körper und dem Geist, Entspannungseinheiten, kontrollierte Bewegung und Mobilisation für den Körper.

Unser Gelber Kurs findet jeden **Mittwoch, von 15.00 bis 16.00 Uhr** in Weingarten statt.

Beginn des Kurses ist am 21. November 2018

Informationen und Anmeldungen unter Tel: 0172-7213004 oder 07244-709384 (AB) oder per Email: active-plus-ev@web.de

ActivePlus Weingarten e.V.

Anette Kümmel
Bruchsaler Strasse 41
76356 Weingarten/Baden

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

www.skiclubstabil.de



Ski-Club Gondel auf dem verkaufsoffenen Sonntag

am kommenden Sonntag haben wir wieder unseren Ski-Club Stabil Infostand auf der Bahnhofstraße Nähe der Hartmannsbrücke. Mit von der Partie ist natürlich auch wieder unsere Gondel. Wir wollen an unserem Infostand zu unseren Fahrten für Kinder und Jugendliche allen Interessierten Auskunft geben und freuen uns auf viele Besucher.

Oakley Infoabend am Montag 22.10. im Cala Gonone

Wir bitten alle Interessenten, sich für diesen Infoabend unter info@skiclubstabil.de anzumelden! Von Oakley Fachkräften erhalten wir unverbindlich Infos zu den neusten Trends an Skibrillen. Lasst Euch diese Informationen nicht entgehen.

Vereinsausflug zum Wasen bei prächtigem Wetter

Am vergangenen Wochenende fand unser Vereinsausflug zum Cannstatter Wasen nach Stuttgart statt. Sonne satt am Nachmittag auf dem Rummel und tolle Stimmung im Wasenzelt Sonja Merz machten diesen Ausflug wieder zu einem Erlebnis. Danke an unsere „Wasen-Steffi“ für diesen tollen Tag.



Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0
info@dg-druck.de

www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de



DG Druck Weiterverarbeitung

Fair • kompetent • sympathisch

Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck

Impressum

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH,
Werner-Siemens-Str. 8,
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
www.turmberggrundschau.de,
info@turmberggrundschau.de

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) - Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe,
BIC: GENODE61KA1,
IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH,
Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden),
Tel.: 07244-70210
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Marco Mossa

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 29,90 Euro ,
E-Paper Version 24,10 Euro
Kombi-Version 30,90 Euro, jährliche Preise inkl. 7% MwSt.,
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro,
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich